

Amtsblatt Waldbronn



Leserbild

Sommerstimmung
in Waldbronn

Foto: Sigrid Waidner

www.waldbronn.de

30. Juni 2022 | Nr. 26

5 Jahre
WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Danke für die schönen Sommerbilder



Foto: Elfi Musler

Vielen Dank an unsere Leserinnen und Leser für die schönen Sommerbilder. Gerne dürfen Sie uns weiterhin Ihre Landschafts-, Blumen- oder sonstigen Bilder an amtsblatt@waldbronn.de schicken. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir nur Waldbronner Motive veröffentlichen. Vielen Dank.
Ihre Amtsblatt-Redaktion



Blüte eines Tulpenbaumes aus dem Kurpark.
Foto: D.Stauch



Foto: Paul Deger



Foto: Anita Stollmann



Foto: Rolf Geckle



Foto: Heike Bertelmann



Foto: Sigrid Brodtkorb

Erste Waldbronner Fahrradstraße in der Kronenstraße

Waldbronn hat seine erste Fahrradstraße in der Kronenstraße. „Die neue Straße ist ein Gewinn für Fahrradfahrende und deren Sicherheit im Verkehr von Waldbronn“, sagte Bürgermeister Christian Stalf bei der symbolischen Eröffnung der Kronenstraße. „Die Kronenstraße ist eine Straße, die von Fahrradfahrern sehr gerne genutzt wird. Sie liegt auch auf der wichtigen Route des überörtlichen Schulwegs in Richtung Schulzentrum Langensteinbach“, so Stalf weiter. Gerade zu Stoßzeiten zwischen 7.20 und 7.35 Uhr fahren hier schon mal 60 Schülerinnen und Schüler mit ihrem Rad zur Schule.

Im Vorfeld, erläuterte Nick Lamprecht vom Ordnungsamt, wurde die Kronenstraße zunächst zur Anliegerstraße mit eingezeichneten Parkflächen, um die Verkehrsmenge an motorisiertem Individualverkehr zu reduzieren und unübersichtliche Engstellen durch parkende Fahrzeuge zu entfernen. Der Unterschied zwischen Fahrradstraße zur „einfachen“ Anliegerstraße ist, dass Fahrradfahrer nicht überholt werden dürfen und diese zudem nebeneinander fahren können, so Lamprecht.



Foto: Gemeinde Waldbronn

Bleibt allen Schülerinnen und Schülern sowie sonstigen Radlern nur noch eine gute und sichere Fahrt zu wünschen.

In diesem Jahr wieder ein buntes Ferienprogramm Anmeldung über die Homepage



Hallo liebe Kinder!
Heute wenden wir uns mal direkt an Euch (und an Eure Eltern natürlich auch, denn die müssen Euch ein bisschen helfen).

Nach zweijähriger Corona-Pause können wir Euch in den Sommerferien endlich wieder ein kleines, aber feines Ferienprogramm anbieten.

Das freut uns und unseren neuen Bürgermeister Christian Stalf ganz besonders. „Nach zwei harten Corona-Jahren, in denen insbesondere unsere Kinder und Jugendlichen viele Entbehrungen in Kauf nehmen mussten, freuen wir uns sehr, wieder ein spannendes und auch lehrreiches Ferienprogramm anbieten zu können“, sagt Christian Stalf.

Gemeinsam mit verschiedenen Sponsoren und Unterstützern hat unser Ferienprogramm-Team aufregende, lustige und interessante Aktionen wie Cajon bauen, Lama-Trekking-Tour oder auch ein Besuch der Burg Fleckenstein zusammengestellt. Natürlich darf das Abschluss-Grillen mit viel Spiel und Spaß am Grillplatz Etzenrot gemeinsam mit unserem Bürgermeister nicht fehlen. „Auf diesen Programmpunkt bin ich natürlich ganz besonders gespannt“, sagt Christian Stalf mit einem Schmunzeln.

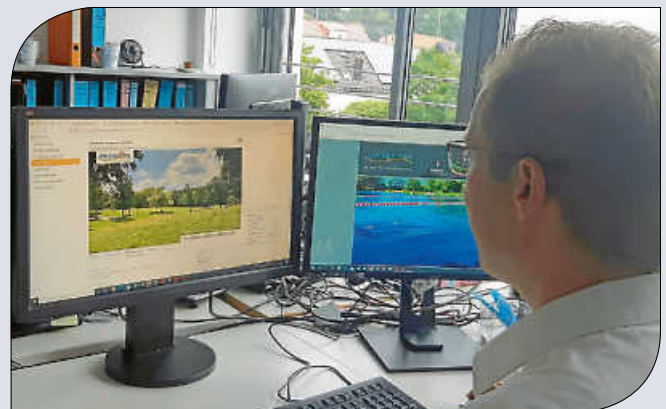
Ein großer Dank geht bei der Zusammenstellung des Ferienprogramms an alle unsere Unterstützer, Helfer und Förderer. Insbesondere an die Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe, die 400 Euro für die Planung und Umsetzung des Ferienprogramms zur Verfügung gestellt hat. Vielen Dank dafür.

Anmelden für das Ferienprogramm könnt Ihr Euch (und da braucht Ihr jetzt etwas Hilfe von Euren Eltern) in unserem neuen Online-Buchungsportal „nupian“, dort könnt Ihr Euch bei Eurer Lieblingsveranstaltung eintragen und auch gleich bezahlen.

Unser Ferienprogramm geht vom 08.08.-26.08.2022. **Das Anmeldeportal findet Ihr auf unserer Homepage unter www.waldbronn.de.**

Falls Ihr Fragen zur Anmeldung habt, helfen wir Euch natürlich gerne weiter. Ansprechpartnerin ist Gabi Kutterer, telefonisch erreichbar unter 07243-609-157, montags bis freitags von 10-11.30 Uhr.

Und jetzt auf geht's, anmelden und auf gutes Wetter hoffen. Wir freuen uns auf aufregende Tage mit Euch.



Bürgermeister Christian Stalf testet die neue Online-Anmeldung auf unserer Homepage.

Foto: Gemeinde Waldbronn

Erste Woche STADTRADELN in Waldbronn



Gemeinsame Fahrradtour mit den „Aktiven Bürgern“.

Die erste Woche beim diesjährigen STADTRADELN hat begonnen. Gleich am ersten Tag haben die Aktiven Bürger und Familie Blankenburg einen Fahrradausflug gemacht. Vielen Dank für die schönen Fotos. Gerne dürfen Sie uns weiterhin Ihre Bilder von Ihren Rad-Ausflügen oder Ihrer täglichen Fahrt zur Arbeit schicken. Bilder bitte an amtsblatt@waldbronn.de. Wir freuen uns auf Ihre Schnappschüsse.



Übrigens können Sie sich immer noch unter www.stadtradeln.de/waldbronn anmelden und fleißig Kilometer sammeln.
Ihre Amtsblatt-Redaktion



Familie Blankenburg fuhr am vergangenen Sonntag mit dem Fahrrad nach Karlsruhe zum Schloss. Fotos: Privat

Waldbronn liest!



Die (Vor-)Lesereihe in Waldbronn vom 05.07. bis 15.07.2022

Bald ist es wieder so weit: Von Dienstag, 05.07. bis Freitag, 15.07. wird Waldbronn zum Vorleseort. Unter dem Motto „Lieblingsbücher – Lieblingsplätze“ lesen Mitbürgerinnen und Mitbürger an einem von ihnen gewählten Ort ungefähr 30 bis 45 Minuten lang aus Büchern vor, die sie gerade besonders spannend oder interessant finden oder die ihnen seit Längerem ans Herz gewachsen sind.

Waldbronn
liiiiist

An solchen Vorleseabenden entsteht durch die wechselnde Umgebung und die individuell gewählten Texte immer eine ganz besondere Atmosphäre – immer neu, immer reizvoll!

Eingeladen sind alle großen und kleinen Waldbronnerinnen und Waldbronner und selbstverständlich ist dieses Vergnügen kostenlos.

Programm 2022: Waldbronn

Di. 05.07. / 19:00 Uhr

:: Alexandra Sedlag
liest aus „Verzauberter April“ von Elizabeth von Arnim
Marktplatz vor dem Rathaus, Waldbronn

Mi. 06.07. / 19:00 Uhr

:: Manfred Czychi
liest aus „Im Gebirg“ von Brigitte Kronauer
Im Garten Kinderschulstr. 12 a, Busenbach

Fr. 08.07. / 19:00 Uhr

:: Pfarrer Andreas Waidler
liest aus „Nachtzug nach Lissabon“ von Pascal Mercier
musikalische Umrahmung durch Flötenquintett
Innenhof des evangelischen Gemeindezentrums, Goethestr. 8, Reichenbach

Mo. 11.07. / 19:00 Uhr

:: Silke Nofer-Steigert
liest aus „Sungs Laden“ von Karin Kalisa
musikalische Umrahmung durch Miriam Rau
Kurpark Reichenbach, oberhalb des Kurparksees

Wir freuen uns auf alle, die mitmachen und dabei sind!

Di. 12.07. / 16:00 Uhr

:: Kinderveranstaltung – Kinder lesen für Kinder (und Erwachsene)
Vierklässler der Grundschule Busenbach lesen aus ihren Lieblingsbüchern vor.
Im Hof des Lesetreff/Kulturtreff, Stuttgarter Straße 25, Reichenbach

Mi. 13.07. / 19:00 Uhr

:: Georg Vogel
liest aus „Der Pfau“ von Isabel Bogdan
Kapelle Maria Zuflucht, Hellenstraße, Busenbach

Do. 14.07. / 19:00 Uhr

:: Kuno Becker
liest aus „Der Gang vor die Hunde“ von Erich Kästner
Im Garten Pforzheimer Str.25 (Eingang Hetzelstraße), Reichenbach

Fr. 15.07. / 19:00 Uhr

:: Patricia Diaz-Bone, Freundeskreis Reda-Waldbronn
liest aus „Viva Polonia“ von Steffen Möller
Kostproben aus Kultur und Küche
Kurpark Reichenbach, Wiese oberhalb des Kneippbeckens

Ein Projekt von LiteraDur Bücher & Noten in
Zusammenarbeit mit der Gemeinde Waldbronn

Brennpunkt-Thema: Vereinsamung und soziale Isolation

Mit einem Problem, das immer mehr Menschen betrifft, befassten sich die CDU Waldbronn in Kooperation mit der Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad in einer gut besuchten „Brennpunkt“-Veranstaltung im Pfarrzentrum Ernst-Kneis in Waldbronn-Reichenbach. Der stellvertretende Vorsitzende der CDU Waldbronn **Dr. Jürgen Kußmann**, gleichzeitig stellvertretender Sprecher des Gemeindeteams Reichenbach der Seelsorgeeinheit Waldbronn-Karlsbad, begrüßte als Impulsgeber, Organisator und Moderator die Referenten des Abends in Vertretung des in Urlaub weilenden Vorsitzenden Roland Bächlein.

Das Thema „Vereinsamung – soziale Isolation“ sei Schwerpunktthema 2022 in der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Karlsruhe, in der er als Facharzt und als stv. Vorsitzender der Kreisärzteschaft Karlsruhe mitwirke. Als Fachexperten zu dem aktuellen Thema begrüßte Moderator Kußmann den evang. Theologen, Philosophen und Soziologen **Dr. phil. Hans-Arved Willberg**, den Ersten Landesbeamten **Knut Bühler**, stellvertretender Landrat des Kreises Karlsruhe, den Vorstandsvorsitzenden des Caritasverbandes Ettlingen **Robert Lemcke** und die Vorsitzende des Service-Netzwerks Waldbronn **Erika B. Anderer**. Besonders freute sich Kußmann über die Anwesenheit von **Bürgermeister Christian Stalf**.

In seinem Statement stellte **Hans-Arved Willberg** die Problematik bildlich dar: „Das Vereinsamungsproblem in Deutschland gleicht einem Eisberg.“ Dessen Spitze seien ungefähr zehn Prozent der Bevölkerung, bei denen es sich um eine „toxische Einsamkeit“ handle, die krank macht, weil die Betroffenen mit ihrer Einsamkeit nicht zurechtkommen. Er stellte die Formen der sozialen und emotionalen Isolation dar und machte deutlich, dass unter Vereinsamung nicht nur alte Menschen leiden, sondern durch die Pandemie erst recht jüngere Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Bei ihnen sei das Vereinsamungsproblem paradox, weil es durch den inkompetenten Gebrauch der Bildschirmmedien bedingt sei. In deren ganz großer Chance als Kontaktmedien liege auch der ganz große Fluch. Für die Zukunft des gesellschaftlichen Zusammenhalts komme es entscheidend darauf an, ob die sozialen Medien als Mittler dienen für echte, tragfähige Beziehungen, die Vereinsamung überwinden. Auch sei es wichtig, die Generationen wieder zueinander zu bringen. Als Beispiel dafür erwähnte er den Bau von Mehrgenerationenhäusern.

Der stv. Landrat **Knut Bühler** spannte einen Bogen über die klassische Rolle des Gesundheitsamtes zur präventiven Gesundheitsvorsorge und die Aufgaben des Landkreises als Sozial- und Jugendhilfeträger. Nach den Auswirkungen der Pandemie habe die Kommunale Gesundheitskonferenz des Landkreises Karlsruhe die Einsamkeit in den Fokus gestellt. Im Landkreis Karlsruhe mit rund 450.000 Einwohnern spreche man von 40.000 bis 80.000 betroffenen Menschen. „Wir sind überzeugt, dass wir auf der kommunalen Ebene etwas gegen die Problematik unternehmen können“, sagte Bühler. Allerdings könne die öffentliche Hand das nicht alleine lösen. Damit die Menschen gesund leben können, gehöre der soziale Kontakt dazu. Deshalb müsse dieses gesellschaftliche Problem auf gesellschaftlicher Ebene in Angriff genommen werden. Vonseiten der Gesundheitskonferenz arbeite

man an einem Modellprojekt und wolle Rahmenbedingungen schaffen, damit sich professionelle und ehrenamtliche Akteure vernetzen, um bessere Handlungsoptionen zu bekommen. Die eigentliche Ebene der Aktion sei aber die Kommune, vom Ehrenamt über nachbarschaftliche Unterstützung im Quartier bis hin zu Bauprojekten.

Vorstandsvorsitzender Lemcke referierte aus Sicht der Caritas Ettlingen und stellte deren Angebot vor. Die psychologische Beratung verzeichne inzwischen einen um 50 % höheren Bedarf. Ursachen sei die Corona-Pandemie, aber auch der Ukraine-Krieg, Sucht- und Spielverhalten, Angstgefühle und Zukunftsorgen. Durch Beratung und Unterstützung, enge Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde und mit ehrenamtlich Engagierten wolle man auch bei der Vereinsamung und sozialen Isolation helfen.

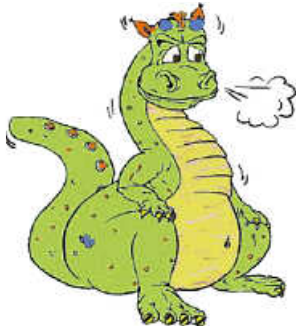
Für eine bereits bestehende Einrichtung in Waldbronn sprach deren **Vorsitzende Erika B. Anderer**. Sie stellte das 2007 als gemeinnütziger Verein gegründete Service-Netzwerk Waldbronn vor, das Beratung und Hilfe für Menschen bietet, die im Alter zu Hause leben wollen und dafür Service und Betreuung benötigen. Sie berichtete über zahlreiche Kontakte zu Senioren, bei denen Haushaltshilfen, Handwerkerleistungen, Gesundheitsdienste, Noteinsätze, Einkaufs- und Botendienste vermittelt werden. Dieses Waldbronner Modell sei einmalig und zukunftsweisend, weil es den Menschen die Sicherheit gebe, dass sie Hilfen erhalten, wenn dies gewünscht werde.

Zu der von den vier Referenten aufgeworfenen Situation nahm **Bürgermeister Christian Stalf** aus kommunaler Sicht kurz und prägnant Stellung. Er finde gut, dass das Thema „soziale Isolation“ öffentlich gemacht werde, denn es betreffe alle Generationen und führe zum gesellschaftlichen Verlust, wenn Menschen in Isolation bleiben. Dabei sei die Gemeinde gefordert, nach dem Subsidiaritätsprinzip unterstützend einzugreifen. „Die Gemeinde soll alles richten. Das kann ein einzelnes Amt nicht. Dazu sind alle Menschen gefordert“, betonte Stalf, der gleichzeitig anerkannte, dass in Waldbronn schon viele Einrichtungen sich des gesellschaftlichen Miteinanders annehmen. Für das kommunalpolitische Handeln erachtet er es als wichtig, den Bereich Soziales in der Gemeindeverwaltung zu stärken, damit professionelle Projekte und Netzwerke sowie ehrenamtliche Leistungen koordiniert werden können. Er kündigte an, mit dem Gemeinderat über diesen Komplex zu sprechen, rief aber gleichzeitig alle dazu auf, achtsam zu sein und Menschen anzusprechen, die in Isolation leben, denn „wir alle müssen es als Aufgaben begreifen“.

In der Diskussion und in der zusammenfassenden Betrachtung der Referenten wurde deutlich, dass man sorgsam, wachsam und präventiv „wie eine Spinne im Netz“ zwischen Landkreis, Gemeinde und Ehrenamt an der Bewältigung der Problemlage arbeiten müsse. „Wenn nicht jetzt, wann dann“, war der abschließende Tenor bei diesem Brennpunkt, der den Weg öffnen soll für ein gemeinsames Vorgehen gegen das Vereinsamungsproblem und für ein menschliches gesellschaftliches Miteinander.

(Text Hildegard Schottmüller)

Die Waldbronner Kinderseite



Freikarten zu gewinnen - 50 Jahre Waldbronn Mit Feuerwaldi in den Erlebnispark Tripsdrill

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Unser schöner Wohnort feiert
dieses Jahr seinen 50. Geburts-
tag. Zu diesem Anlass möchten

wir euch ein wenig über die
Ortsgeschichte erzählen. Außer-
dem muss ein Geburtstag gefei-
ert werden und es würde uns
interessieren, was euch Kindern
an eurem Wohnort gefällt. Macht
mit beim Bilderwettbewerb!



Gemeinde Waldbronn

Redaktion Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn

kinderseite@waldbronn.de



Waldbronner Ortswappen

Alle Ortsteile
sind im
Wappen
vertreten.

Reichenbach: Blau mit Silberbalken
Busenbach: Pflugschar
Etzenrot mit Neurod: Mond

Aus drei mach eins: Waldbronn 1972

Ihr Kinder kennt unseren Ort unter dem Namen Waldbronn. Doch wisst ihr, in welchem Ortsteil ihr wohnt? Ist doch egal, werden einige denken. Ist es heute auch. Doch vor der Gemeindegebietsreform in Baden-Württemberg waren Reichenbach, Busenbach und Etzenrot mit Neurod getrennte Ortschaften. Um größer und leistungsfähiger zu sein, haben sich die Orte vor 50 Jahren zusammengeschlossen und den Namen Waldbronn gegeben.

1994 bekam unsere Gemeinde das Prädikat „Ort mit Heilquellen-Kurbetrieb“ verliehen. Das bedeutet, dass Waldbronn ein Kurort ist, der über eine staatlich anerkannte Quelle mit natürlichem Heilwasser verfügt.

Feuerwaldis Bilderwettbewerb zum 50. Jubiläum



Beispielbild: Ich mag
meinen Wohnort, weil es
dort so schöne Spielplätze
und ganz viel Natur gibt.

Feuerwaldis Beispielfoto: Mir gefällt
das Kurparkfest, das sonst immer
zur Waldbronner Woche stattfindet.

Schickt uns eure Fotos oder
Bilder zum Thema 😊
„Das gefällt mir in Waldbronn!“

Ihr wollt nach Tripsdrill?

Dann lasst uns wissen, was euch an
Waldbronn gefällt. Malt es auf
Papier oder schickt uns ein Foto an
die Kinderseite Redaktion.
Gerne könnt ihr auch ein paar Zeilen
dazu schreiben.

Wichtig ist,
dass ihr euren Namen und euer
Alter auf der Bildrückseite vermerkt.

Einsendeschluss:
Sonntag, 24. Juli

2 Freikarten in den
Erlebnispark Tripsdrill
zu gewinnen!



WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert



FÜNF STERNE FÜR IHR Wohlbefinden

HEILQUELLE WALDBRONN

Albtherme

Sommer Feeling
3 h genießen, 2 h bezahlen*
1 Tag genießen, 3 h bezahlen*
Aktion gültig:
27. Juni – 28. August 2022

* Sommeraktion für den Sauna-Indulgence-Tarif, zzgl. Energiekostenzuschlag für Erw. 1 €

Albtherme Waldbronn
Bergstraße 30, 76337 Waldbronn
Tel. 07243 56570
www.albtherme-waldbronn.de

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Waldbronn
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn

Saunahaus & Gärten

Badeparadies

Derzeit läuft unsere beliebte **Sommeraktion** in der Albtherme Waldbronn. Bis **einschließlich 28. August 2022** gelten unsere besonderen Sommertarife. Zwei Stunden bezahlen und drei Stunden Albtherme-Zeit genießen oder drei Stunden bezahlen und einen ganzen Tag die Seele in unseren Sauna- und Schwimmbereichen baumeln lassen. Auch für unsere Totes-See-Salzgrotte gilt ein Sondertarif: 45 Minuten tief einatmen für 5 Euro. Eine Anmeldung für die Salzgrotte ist unter Telefon 07243 56570 erforderlich.

Bitte beachten: Der Bereich der Herrensauna ist aufgrund von Renovierungsarbeiten in diesem Zeitraum geschlossen.

Kurverwaltungsgesellschaft mbH, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn,
Telefon 07243 56570



Spiel und Spaß im Waldbronner „Kinderkurpark“

Wer kennt ihn nicht, unseren schönen Waldbronner Kurpark. Er hält für Besucher jeden Alter tolle Aktionen bereit. Neben Kräutergarten, Kneippbecken und Kurhaus bietet der Kurpark auch viele spannende Attraktionen für unsere jungen und junggebliebene Gäste. Natürlich ist da an erster Stelle der mitten im Grünen gelegene Minigolfplatz zu nennen. Die aktuellen Öffnungszeiten können Sie auf der Homepage unter <http://www.kurpark-pavillon.de/minigolf> nachlesen. Oberhalb des Kurparks liegt ein Kinderspielplatz mit der „Waldburga“, unserem Piratenschiff. Ein Lehrpfad rund um den Kurparksee führt in die heimische Vogelwelt. Direkt am See liegt auch eine kleine Buddelecke mit Wasserzulauf. Tischtennisplatten und weitere Spielgeräte sind ebenfalls im Kurpark zu finden.



Buddelecke und
Vogellehrpfad



Piratenschiff
„Waldburga“



Jubiläumsfeier MSC Reichenbach: Gründungsmitglieder geehrt

Mit einer Jubiläumsfeier wurde Mitte Juni das 60-jährige Bestehen des MSC Reichenbach gefeiert. Vorstandsmitglied Anita Kunz durfte rund 100 Gäste mit einem Glas Sekt begrüßen, darunter auch Bürgermeister a.D. Franz Masino mit Gattin sowie einige Gemeinderäte.

Mit zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft ging es im Programm weiter.

Auch die Gründungsmitglieder Stefan Schwab, Martin Heipek und Edgar Ohl wurden geehrt.

Ein leckeres Buffet, Tanzmusik und nette Gespräche sorgten für eine lockere Atmosphäre.

Immer wieder unterbrochen wurde der Abend von Showeinlagen der „Burning Ropes“ aus Ottersweier. Was man mit Springseilen alles machen oder eigentlich auch nicht machen kann, das führten sie den staunenden Zuschauer vor Augen. Mehrere nationale und internationale Titel, wie Deutsche- und Weltmeisterschaften in einzelnen Disziplinen, zeigen die internationale Stellung dieser Truppe.

Was man mit Frisbee-Scheiben alles machen kann, weiß jeder aus eigener Erfahrung. Doch die Freestyle – Frisbees aus Karlsruhe belehrten uns eines Besseren. Die mehrfachen deutschen Meister und Weltmeister zeigten schier unmögliche Figuren und Würfe.

Darüber hinaus übermittelte Hans Weber Grüße vom ADAC Nordbaden. Gleichzeitig lädt der MSC bereits jetzt zur Oldie – Matinee im September am Clubhaus ein. Bleiben Sie gesund! (Text Vorstand MSC)



Bei der Ehrung (v.l.): Anita Kunz, Martin Heipek, Stefan Schwab, Edgar Ohl und Norman Fröscher. Foto: MSC

Lyra Reichenbach: Musikfest zum ersten Mal im Kurpark

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause war es vergangenes Wochenende endlich wieder so weit: Das Musikfest des Musikvereins Lyra Reichenbach konnte stattfinden!

Am Samstag eröffnete um 14 Uhr das Hauptorchester das zweitägige Fest, das in der 99-jährigen Vereinsgeschichte das erste Mal im Kurpark stattfand. Der Nachmittag stand ganz im Sinne der umfangreichen Jugendarbeit des Vereins: Die Vorgruppe, die Bläserklasse aus Grund- und Realschulen und die Jugendkapelle zeigten mit verschiedenen Musikstücken ihr Können. Aber auch die unterschiedlichen Tanzgruppen, wie die Kindertanzgruppe und die Jugendgarde, unterhielten mit ihren abwechslungsreichen Tänzen die Besucher.

Um 18 Uhr eröffneten die Rauchschnalben des Musikvereins Lyra Reichenbach das Abendprogramm, gefolgt von den Tanzmäusen, die mit ihren Tanzeinlagen den Festbesuchern ordentlich einheizten. Danach gab es dann noch eine Premiere: Die „Zwei durstigen Vagabunden“ hatten ihren ersten Auftritt! Das selbsternannte Schlager-Duo sorgte im Kurpark für eine richtige Party-Stimmung. Zum Schluss unterhielt der

„Albgau Musikzug Ettlingen“ mit ihrem Bigband-Sound die Festzeltbesucher.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Blasmusik. Verschiedene Gastkapellen unterhielten ab 12 Uhr die zahlreichen hungrigen und durstigen Besucher. Am Ende lachte dem einen oder anderen noch das Glück bei der Ziehung der Tombola-Lose zu.

Zum Gelingen eines Festes tragen immer viele bei. Deshalb will sich der Musikverein Lyra Reichenbach hiermit bei allen Gästen und den Sponsoren für ihre Unterstützung sehr herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön geht aber auch an die Musikerinnen und Musiker, die Organisatoren, die unermüdlichen Festhelfer sowie an die zahlreichen Kuchenspenden.

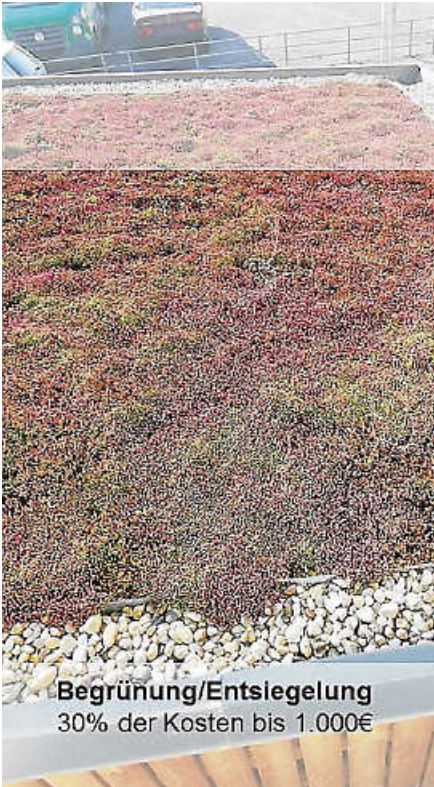
Nicht vergessen:

Nächstes Jahr steht das 100-jährige Jubiläum an! Notieren Sie sich am besten gleich den Termin in Ihrem Kalender: 17.-19.06.2023.

(Text Musikverein Lyra)



Zum ersten Mal und nach langer Pause fand das Musikfest der Lyra Reichenbach im Kurpark statt. Es spielte unter anderem das Hauptorchester. Fotos: Lyra Reichenbach



Begrünung/Entsiegelung
30% der Kosten bis 1.000€

Einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten.
Waldbronn fördert ökologische Dämmstoffe, Entsiegelung, Begrünung und Lastenräder



Ökologische Dämmung
10€ pro qm bis 1.000€



(E-)Lastenräder
gebraucht oder neu 200-400€ Zuschuss

Weitere Informationen bei Frau Blau,
E-Mail: m.blau@waldbronn.de
Fotos: Gemeinde Waldbronn

<https://www.waldbronn.de/1489>

...was läuft in **WALDBRONN**

Datum Uhrzeit	Bezeichnung Veranstaltungsort Veranstalter
Fr., 01.07.2022 15:00 Uhr	Hocketse in der Kelter Veranstaltungsort: Kelter; verlängerte Friedhofstraße Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.
Sa., 02.07. - Mo., 04.07.2022	Turnplatzfest 2022 Veranstaltungsort: Turnhalle und Turnplatz Turnverein Busenbach Veranstalter: TV Busenbach 1905 e.V.
So., 03.07.2022 10:00 Uhr	Radtour ins Pfingsttal Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
Di., 05.07.2022 18:00 Uhr	Führung durch den Kräutergarten im Kurpark Veranstaltungsort: Kräutergarten im Kurpark Veranstalter: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsverband Karlsbad/Waldbronn
Mi., 06.07.2022 17:00 Uhr	Sitzung Ausschuss für Umwelt und Technik Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Im Gemeinderat notiert

Erste Sitzung mit neuem Bürgermeister: „Gemeinderat ist Herz des politischen Diskurses“

Bürgermeister Christian Stalf hat seine erste Gemeinderatssitzung als neuer Bürgermeister Waldbronns erfolgreich geleitet. „Ich freue mich sehr darauf, in den kommenden Jahren gemeinsam mit dem Gemeinderat zum Wohle Waldbronns und seiner Bürgerinnen und Bürger zusammenzuarbeiten“, sagte Stalf zu Beginn seiner ersten Sitzung. Der Gemeinderat sei das „Herz des politischen Diskurses“ und deswegen hoffe er auf „lebhafteste Diskussionen“, um wichtige Beschlüsse für die Zukunft Waldbronns zu fassen. „Es liegen tolle Aufgaben vor uns, lassen Sie es uns gemeinsam anpacken“.



Bürgermeister Christian Stalf leitet seine erste Gemeinderatssitzung.
Foto: Gemeinde Waldbronn



Zwischenbericht zum Haushaltsjahr 2022: „Die Gewerbesteuer macht Freude“

Um es auf den Punkt zu bringen: Die Mai-Steuerschätzung ist laut Kämmerer Philippe Thomann unspektakulär, die Gewerbesteuer mache Freude und der Rückgang der liquiden Mittel sei verkraftbar. Allerdings, so Thomann, bereite die wirtschaftliche Entwicklung mit Preissteigerungen und Zinsanstieg große Sorgen.

Im Nachgang zur Mai-Steuerschätzung legte das Rechnungsamt den Zwischenbericht zum Haushaltsjahr 2022 vor. Grund zur Freude bereiteten dabei vor allem die erwarteten Erträge aus der Gewerbesteuer – diese könnten um 1,8 Mio. Euro höher ausfallen als die 4,5 Mio. Euro, die im Haushaltsplan eingestellt waren.

Unterm Strich kann die Gemeinde auf Mehrerträge von 2,4 Mio. Euro hoffen. Dies bedeute, erläuterte Thomann, dass der Saldo des Ergebnishaushalts 2022 somit um 2,1 Mio. Euro besser ausfallen, das Defizit sich von 4,7 Mio. Euro auf 2,6 Mio. Euro verringern könnte.

Wie ist das angesichts der Zahlung von 10 Mio. Euro aufgrund der Gewährträgerschaft an den KVBW im Jahr 2022 möglich? Nun, für die Zahlung war eine Rückstellung gebildet worden, die die Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt vollständig neutralisiert, erklärte der Kämmerer.

Die Rückstellung ändere allerdings nichts daran, dass die Auszahlung von 10 Millionen Euro zu einem entsprechenden Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts führt. Statt eines minimalen Überschusses von 4.000 Euro, beträgt der Zahlungsmittelbedarf aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Ergebnishaushalt) im Jahr 2022 voraussichtlich -7,9 Mio. Euro (10 Mio. Euro Auszahlung abzüglich der Verbesserung um 2,1 Mio. Euro).

Bei der Finanzierungstätigkeit wird ein Überschuss von 2,6 Mio. Euro erwartet. Obwohl die Zahlen derzeit erfreulich sind, wies Thomann auf die Risiken angesichts der aktuellen Weltlage hin. Genannt seien hier unter anderem der Krieg in der Ukraine, Auswirkungen der Corona-Pandemie, hohe Inflationsrate und massive Energiekostensteigerung. Denn die stark gestiegenen Preise würden auch die Gemeinde belasten.

Sarah Becker scheidet aus dem Gemeinderat aus

Gemeinderätin Sarah Becker (Bündnis 90/Die Grünen) scheidet aufgrund ihres Wegzuges aus Waldbronn zum 1.08.2022 aus dem Gemeinderat aus. Dr. Brigitte Kalkofen wird als Gemeinderätin nachrücken, auch in die Ausschüsse. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge, so Bürgermeister Christian Stalf, nehme er das Ausscheiden von Sarah Becker zur Kenntnis. Es sei immer sehr schade und ein Verlust, wenn ein Gemeinderatsmitglied, insbesondere wenn es ein junger Mensch sei, aus dem Rat ausscheide. Aber, und das sei erfreulich, gingen von einem neuen Mitglied auch neue Impulse aus. Sarah Becker bedankte sich für die gute Zusammenarbeit, auch ihr fälle der Abschied sehr schwer.

Besoldung und Dienstwagenregelung festgelegt

Bürgermeister Christian Stalf wird in die Besoldungsgruppe B3 eingestuft. Bei „außerdienstlichen Fahrten“ mit einem Dienstwagen muss er eine Kostenersatzung entsprechend des Entschädigungssatzes von zurzeit 0,35 Euro leisten. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig.

Für die Tagesordnungspunkte „Besoldung“ und „Dienstwagen“ musste Bürgermeister Christian Stalf den Vorsitz abgeben. Es übernahm Bürgermeisterstellvertreter Marc Purreiter (Bündnis 90/Die Grünen).

Der Gemeinderat hatte zunächst über die künftige Besoldungsgruppe des Bürgermeisters zu entscheiden. In Frage kommt hierbei B2 oder B3. Die Verwaltung hat eine Einstufung nach B3 empfohlen. Nick Lamprecht, stellvertretender Hauptamtsleiter, begründete den Vorschlag der Verwaltung unter anderem mit der

Einwohnergröße Waldbronns, dem Umfang und Schwierigkeitsgrad des Amtes, insbesondere mit Blick auf die anstehenden Aufgaben und einem hohen Verantwortungsbereich.

Für „außerdienstliche Fahrten“ mit einem Dienstwagen, so lautet ein weiterer Beschluss, muss der Bürgermeister pro Kilometer 0,35 Euro zahlen. Vorneweg: Einen Dienstwagen gibt es noch nicht. Dies muss in einer der nächsten Sitzungen besprochen werden. Bei dem Beschluss ging es ausschließlich um die künftige Nutzung, da ein Dienstwagen „ein Vermögensgegenstand der Gemeinde“ ist, so Kämmerer Philippe Thomann und daher nicht kostenfrei für private Fahrten zur Verfügung gestellt werden könne.

Karola Keitel (Bündnis 90/Die Grünen) stellte in Frage, ob überhaupt ein Dienstfahrzeug angeschafft werden müsse. Es stünden ja genügend Dienstwagen aus dem Fahrzeugpool der Gemeinde zur Verfügung. Es gibt also Diskussionsbedarf.

Wahlen bei der Feuerwehr bestätigt

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Wahl des Kommandanten, dessen Stellvertretern und der Kassenprüfer auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr am 13.05.2022 zu.

Gewählt wurden: Jochen Ziegler (Feuerwehrkommandant), Tobias Härtenstein (1. Stellvertretender Feuerwehrkommandant), Jonathan Ochs (2. Stellvertretender Feuerwehrkommandant), Wesley Boogs und Ralf Anderer (Kassierer).

Bürgermeister Christian Stalf, die Verwaltung und der Gemeinderat gratulieren herzlich zur Wahl!

Essenspreise in Betreuungseinrichtungen angepasst

Die Essenspreise für den Hort Reichenbach und Busenbach sowie für die Nachmittagsbetreuung in Etzenrot werden ab September von brutto 3,64 auf 3,75 Euro erhöht; im Kindergarten Schwalbennest von brutto 3,42 auf 3,58 Euro. Den Vorschlägen der Verwaltung stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Der Essenslieferant, so Nick Lamprecht, hatte bereits im Mai angekündigt, die Preise ab Juni anzupassen. Um die Eltern nicht sofort zu belasten, schlug die Verwaltung daher vor, die Preiserhöhung erst ab September an die Eltern weiterzugeben.

Die Gemeinderäte sind mit der Erhöhung des Essensgeldes einhellig einverstanden und sehen diese als „noch vertretbar“ und „moderat“ an. Anders sieht es allerdings bei der kommenden Anpassung der Kindergartenbeiträge aus. Diese muss, so Lamprecht, in einer der nächsten Sitzungen diskutiert werden. Hier bitten die Räte um Vergleichszahlen aus anderen Gemeinden.

Nachbarschaftsstreit beim TSV Etzenrot

Gemeinderat Volker Becker (Freie Wähler) hat zum Schluss der Sitzung den schon länger schwelenden Nachbarschaftsstreit beim TSV Etzenrot angesprochen. Konkret geht es um den Lärm bei diversen Sportfesten und letztlich um die Absage eines Elfmeterturniers durch den TSV Etzenrot beim diesjährigen Sportfest (vom 24.-26.06.). Die Absage habe zu Unmut bei den Verantwortlichen und auch in den sozialen Medien geführt, erläuterte Volker Becker. Da an allen drei Tagen das Fest um 22 Uhr auf dem Außengelände beendet sein muss, habe sich der Verein entschlossen, das Elfmeterturnier am Freitag abzusagen.

„Grundsätzlich gilt laut Gaststättengesetz die Vorgabe, dass ab 22 Uhr Feiern ins Innere verlegt werden müssen. Diese Vorgabe gilt natürlich für alle Vereine“, erläuterten Bürgermeister Christian Stalf und Nick Lamprecht die gesetzliche Lage. Die gesetzlichen Vorschriften seien einzuhalten, von allen Vereinen und auch von der Verwaltung, die sich grundsätzlich neutral allen Parteien gegenüber verhalte. „Natürlich ist das Thema auch bei ihm schon aufgeschlagen“, sagte Stalf. Leider sei der schon länger schwelende Konflikt sehr festgefahren. Dennoch biete er sich als Vermittler an, obwohl man als Gemeinde ein Stück weit zwischen den Stühlen sitze, so Stalf. Das Gaststättengesetz, ergänzte Nick Lamprecht auf Nachfrage von Volker Becker, habe eine sogenannte „drittschützende Wirkung“ und betreffe eben auch den Schutz eines Einzelnen, der sich durch Lärm belästigt fühlt.

**Amtlicher Teil****Öffentliche Sitzung
Ausschuss für Umwelt und Technik**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 06.07.2022 um 18:00 Uhr in den Großen Saal im Kurhaus, Etzenroter Straße 2** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Aus Gründen des Infektionsschutzes bitten wir Sie, während Ihres Aufenthaltes eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen.

Herzliche Grüße

Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

1. Regenrückhaltebecken Mannheimer Straße; Vorstellung der Ausführungsplanung
2. Sanierung Wirtschaftsweg hinter Mannheimer Straße; Vorstellung der Ausführungsplanung
3. Querungshilfe Talstraße und Verschwenkung Fichtenweg; Vorstellung der Ausführungsplanung in einer weiteren Variante
4. Vorberatung energiepolitisches Programm European Energy Award Waldbronn: Klimaschutz Maßnahmen 2022 und Maßnahmenpaket 2023-2026
5. Vorstellung des Energieberichts 2021
6. Bebauungsplan „Kirchplatz Busenbach“ Vorberatung über den Billigungsbeschluss und Durchführung der Offenlage
7. Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die Montage von Sonnenschutzanlagen am Gebäude Kronenstr. 2 (Polizeiposten Albtal)
8. Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für den Kauf von 3 Sakralorgeln für die Friedhöfe Etzenrot, Reichenbach und Busenbach
9. Sonstiges und Bekanntgaben

Das Ordnungsamt informiert

Am kommenden Samstagabend findet jeweils im Ortsteil Busenbach und im Ortsteil Reichenbach ein Feuerwerk statt.

Informationen zu den Bodenrichtwerten für die Grundsteuerreform

Zur Berechnung der ab dem 01.01.2025 fälligen Grundsteuer werden alle Grundstückseigentümer vom zuständigen Finanzamt schriftlich aufgefordert, ab dem 01. Juli 2022 bestimmte Informationen zu ihrem Grundstück zu melden. Diese Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts ist bis zum 31. Oktober 2022 abzugeben.

Die für das Finanzamt maßgeblichen Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 werden derzeit von den örtlichen Gutachterausschüssen ermittelt.

Ab Juli 2022 stehen Ihnen die Grundstücksgrößen und die Bodenrichtwerte kostenfrei über das Internet-Portal www.grundsteuer-bw.de zur Verfügung. Sollte Ihnen kein Internetzugang zur Verfügung stehen oder sollten Sie den Umgang mit dem Internet nicht gewohnt sein, können Sie sich auch von Angehörigen unterstützen lassen.

Sollte Ihr Bodenrichtwert online nicht zur Verfügung stehen, rufen Sie die Internetseite bitte zu einem späteren Zeitpunkt erneut auf. Die Gutachterausschüsse arbeiten derzeit mit Hochdruck daran, Ihnen die Informationen fristgerecht zur Verfügung zu stellen!

Weitere Informationen finden Sie unter www.grundsteuer-bw.de sowie auf der Homepage des Gutachterausschusses www.ettlingen.de/gutachterausschuss.

Wir bitten daher, von Anfragen zur neuen Grundsteuer beim Gutachterausschuss abzusehen.

Gemeinsamer Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe

für Grundstückswerte und sonstige Wertermittlungen in Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Rheinstetten und Waldbronn

- § 193 Abs. 5 und § 196 des Baugesetzbuches (BauGB)
- Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Grundstücken (Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV)
- § 12 der Gutachterausschussverordnung für Baden-Württemberg

Bekanntgabe der Bodenrichtwerte gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) zum Stichtag 01.01.2022

Der Gemeinsame Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe hat für das Gemeindegebiet Waldbronn in seinen Sitzungen am 28.04. und 24.05.2022 die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 ermittelt und beschlossen.

Bodenrichtwerte tragen zur Transparenz auf dem Immobilienmarkt bei. Sie dienen in besonderem Maße der Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Situation am Immobilienmarkt, darüber hinaus sind sie eine Grundlage zur Ermittlung des Bodenwerts (§ 40 ff. ImmoWertV) und dienen der steuerlichen Bewertung.

Der Bodenrichtwert (§ 196 Absatz 1 des Baugesetzbuchs - BauGB) ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebiets (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen (§ 2 (3) ImmoWertV), insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit (§ 5 (1) ImmoWertV) weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse (§ 2 (2) ImmoWertV) vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).

Bodenrichtwerte beziehen sich auf **unbebaute** Flächen. In bebauten Gebieten sind die Bodenrichtwerte mit dem Wert zu ermitteln, der sich ergeben würde, wenn der Boden unbebaut wäre.

Abweichungen des einzelnen Grundstücks in den wertbestimmenden Eigenschaften, wie Lage und Entwicklungszustand, Form, Größe, Tiefe, Bodenbeschaffenheit, Art und Maß der baulichen Nutzung, Immissionen, Erschließungszustand, u. a., bewirken i.d.R. Abweichungen seines Verkehrswerts (Marktwertes) vom Bodenrichtwert. Der Richtwert ist deshalb nicht identisch mit dem Verkehrswert oder dem Kaufpreis eines Grundstücks. Im Einzelfall ist der Wert des Grundstücks durch eine sachverständige Wertermittlung zu bestimmen.

Im Bodenrichtwert nicht berücksichtigt sind so genannte Altlasten (z. B. Verunreinigungen des Untergrunds), im Grundbuch eingetragene Lasten und Beschränkungen, Eintragungen im Baulastenverzeichnis, nachteilige Bodenbeschaffenheiten (z. B. Aufwendungen für besondere Gründungsmaßnahmen), der Wert vorhandener baulicher Anlagen, Aufwuchs (Anpflanzungen), usw.



Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH

Tel. 01802 056-229

Strom: Netze BW Störungsnummer

Tel. 0800 3629477

Kabelfernsehen: Unitymedia

Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150

Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112

Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 67779

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:

Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnr. 116117

Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,

Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr,

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.

Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Franz Masino, 76337 Waldbronn, Marktplatz 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den

Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

Tel. 07243 5053-0,

ettlingen@nussbaum-medien.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89

gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111, Terminvergabe erwünscht (online oder telefonisch; wird vorrangig bearbeitet)

Montag - Mittwoch 7.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 - 18.00 Uhr

Freitag 7.00 - 12.00 Uhr

Pforte, Tel. 609-0

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 30.06.

1,1-cbm-Container: 08.07.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 07.07

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 01.07.

Schadstoffsammlung

Reichenbach

Busenbach

Etzenrot

Zusatztour Ettlingen

Middelkerker Str., 16.07., 14.00 Uhr-16:00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot:

Samstag: 09.07.2022, 9:00-13:00 Uhr

(Nur Selbstanlieferung an die Wiesenfesthalle)

Sperrmüll/Elektronik - Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

oder der Gemeinde Waldbronn: 609-157

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.

Freitag, 14 bis 18 Uhr

Samstag, 9 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 14 bis 16 Uhr

Samstag, 11 bis 16 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14 bis 18 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“

Dienstag, 9 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 18 Uhr

Samstag, 10 bis 18 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag, 9 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 18 Uhr



IHRE BEHÖRDENNUMMER

Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe



Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Rechtsansprüche hinsichtlich des Bauleitplanungs- oder Bauordnungsrechts (z. B. Bebaubarkeit des Grundstücks) oder gegenüber den Landwirtschaftsbehörden können aus den Bodenrichtwertangaben nicht abgeleitet werden.

Nachstehend wird gemäß § 196 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 12 der Gutachterausschussverordnung für Baden-Württemberg eine **grobe Übersicht der wesentlichen Bodenrichtwerte** für den Bereich der Gemeinde Waldbronn öffentlich bekannt gegeben.

Die Gesamtgemarkung Waldbronn (einschl. aller Ortsteile) ist insgesamt in über 80 einzelne Bodenrichtwertzonen aufgeteilt.

Kostenfreie telefonische Auskünfte über Bodenrichtwerte werden zu den Sprechzeiten unter der Telefonnummer (07243) 101-8380 (Frau Röper) bzw. -8381 (Frau Koschella) erteilt. Schriftliche Auskünfte sind gebührenpflichtig.

Internet-service: Die Bodenrichtwerte für die Gemeinde Waldbronn per 31.12.2020 können über **BORIS-BW** bzw. www.gut-achterausschuesse-bw.de abgerufen werden. BORIS-BW steht für das Bodenrichtwertinformationssystem Baden-Württemberg.

Derzeit werden die Bodenrichtwerte des gesamten südlichen Landkreises Karlsruhe, Stand 01.01.2022, in **BORIS-BW** umgesetzt. Dort ist die Veröffentlichung aller Bodenrichtwerte des südlichen Landkreis Karlsruhe zeitnah geplant.

Grobübersicht der Bodenrichtwerte für das Gemeindegebiet Waldbronn zum 01.01.2022

Ortsteil	Bodenrichtwerte (EUR/m²) zum 31.12.2020	Definition Bauliche Nutzung Art
Busenbach	675 B	MK
	370 bis 695 B	W
	190 bis 465 B	M
	110 B	G
Etzenrot	175 bis 520 B	W
	95 bis 380 B	M
	20 E	E
Reichenbach	520 B	MK
	370 bis 780 B	W
	235 bis 800 B	M
	130 bis 190 B	G
	15 bis 50 E	E
	40 R	R
Gesamtgemarkung	4	Flächen der Landwirtschaft
	1	Flächen der Forstwirtschaft
	125 bis 410 W	Außenbereich - Wohnen
	90 M	Außenbereich – gemischte Baufläche
Abkürzungen	B	Baureifes Land
	E	Bauerwartungsland
	G	gewerbliche Baufläche
	M	gemischte Baufläche
	MK	Kerngebiet
	R	Rohbauland
	W	Wohnbaufläche

Ettlingen, 15.06.2022

Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses im südlichen Landkreis Karlsruhe



VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen:
Im Menü von Microsoft Word unter „Extras“ -> „Optionen“ -> „Speichern“
das „TrueType Schriften einbetten“ aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro informiert: Datenschutzverordnung

Wir bitten um Beachtung!

Neue Datenschutzverordnung

Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung für meldepflichtige Personen

Vorbemerkung

Wer eine Wohnung bezieht, ist grundsätzlich verpflichtet, sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden (§ 17 Absatz 1 Bundesmeldegesetz - BMG) und die zur ordnungsgemäßen Führung des Melderegisters erforderlichen Auskünfte zu geben (§ 25 Nummer 1 BMG). Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug abzumelden (§ 17 Absatz 2 BMG) und die zur ordnungsgemäßen Führung des Melderegisters erforderlichen Auskünfte zu geben (§ 25 Nummer 1 BMG). Wer Einzugsmeldungen nicht, nicht richtig oder verspätet abgibt, sich nicht oder verspätet abmeldet oder eine Mitwirkungspflicht verletzt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000 Euro belegt werden.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

- Bürgerbüro Waldbronn
- Marktplatz 7
- 76337 Waldbronn
- 07243 / 609 111
- buergerbuero@waldbronn.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:

- Hubert Röder
- datenschutz@waldbronn.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Meldebehörde hat nach § 2 Absatz 1 BMG personenbezogene Daten über die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Personen (Einwohner) zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Die in den Melderegistern gespeicherten personenbezogenen Daten werden von der Meldebehörde genutzt, um nach Maßgabe der Vorschriften über Melderegisterauskünfte (§§ 44 ff. BMG) und Datenübermittlungen (§§ 33 ff. BMG) den berechtigten Informationsbedürfnissen sowohl nicht-öffentlicher Stellen und Privatpersonen als auch öffentlicher Stellen Rechnung zu tragen sowie bei der Durchführung von Aufgaben anderer öffentlicher Stellen mitzuwirken (§ 2 Absatz 3 BMG). Zu bestimmten Anlässen erfolgen regelmäßige Datenübermittlungen (§§ 36, 43 BMG; 1. und 2. Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung) an andere öffentliche Stellen sowie nach § 42 BMG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften. Darüber hinausgehende, auch regelmäßige Datenübermittlungen erfolgen aufgrund der Bestimmung durch Bundes- oder Landesrecht, in dem die jeweiligen zugrunde liegenden Anlässe und Zwecke der Datenübermittlung, die Empfänger und die zu übermittelnden Daten benannt werden.

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

- Die Meldebehörde darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz), öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften und den Suchdiensten aus dem Melderegister Daten übermitteln, oder Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde) weitergeben, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.
- Privatpersonen und nicht-öffentliche Stellen erhalten auf Antrag eine gebührenpflichtige Auskunft über einzelne personenbezogene Daten unter der Voraussetzung, dass die betroffene Person von der Meldebehörde aufgrund der Angaben des Antragstellers eindeutig iden-



tifiziert werden kann. Über eine Vielzahl nicht namentlich bezeichneter Personen kann Privatpersonen und nicht-öffentlichen Stellen auf Antrag Auskunft über die Zugehörigkeit zu einer Gruppe (z. B. ein bestimmter Geburtsjahrgang) und über bestimmte personenbezogene Daten erteilt werden, wenn ein öffentliches Interesse festgestellt werden kann. Ausländische Stellen außerhalb der Europäischen Union werden nicht-öffentlichen Stellen gleichgesetzt.

- c. Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen können im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene Meldedaten erhalten.
- d. Mandatsträger, Presse und Rundfunk dürfen bei Alters- und Ehejubiläen die mit diesem besonderen Zweck in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Daten erhalten.
- e. Adressbuchverlage dürfen zum Zwecke der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern lediglich einzelne abschließend aufgezählte Daten aller volljährigen Einwohner von der Meldebehörde erhalten.
- f. Der Wohnungseigentümer/ Wohnungsgeber hat einen Anspruch auf Auskunft über die in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner, soweit er ein rechtliches Interesse glaubhaft macht. Er kann sich darüber hinaus durch Rückfrage bei der Meldebehörde davon überzeugen, dass sich die Person, deren Einzug er bestätigt hat, bei der Meldebehörde angemeldet hat.
- g. An öffentliche Stellen in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie an Organe und Einrichtungen der Europäischen Union oder der Europäischen Atomgemeinschaft ist eine Datenübermittlung im Rahmen von Tätigkeiten, die ganz oder teilweise in den Anwendungsbereich des Rechts der Europäischen Union fallen, zulässig, soweit dies zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der Meldebehörde oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden öffentlichen Aufgaben erforderlich ist. Voraussetzung für die Übermittlung innerhalb des EWR ist, dass die EWR-Staaten den Inhalt der Datenschutz-Grundverordnung übernehmen.

5. Dauer der Speicherung

Nach dem Wegzug oder Tod des Einwohners hat die Meldebehörde alle Daten, die nicht der Feststellung der Identität und dem Nachweis der Wohnung dienen sowie nicht für Wahl- und Lohnsteuerzwecke oder zur Durchführung von staatsangehörigkeitsrechtlichen Verfahren erforderlich sind, unverzüglich zu löschen. Nach Ablauf von fünf Jahren seit Wegzug oder Tod des Einwohners werden die zur Erfüllung der Aufgaben der Meldebehörden gespeicherten Daten für die Dauer von 50 Jahren aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maßnahmen gesichert. Während dieser Zeit dürfen die Daten mit Ausnahme des Familiennamens und der Vornamen sowie früheren Namen, des Geburtsdatums, des Geburtsortes sowie bei Geburt im Ausland auch des Staates, der derzeitigen und früheren Anschriften, des Auszugsdatums sowie des Sterbedatums, des Sterbeortes sowie bei Versterben im Ausland auch des Staates nicht mehr verarbeitet werden. Für die in § 13 Abs. 2 Satz 3 BMG bestimmten Fälle gilt das Verbot der Verarbeitung nicht. Für bestimmte Daten gelten nach § 14 Absatz 2 BMG kürzere Lösungsfristen.

6. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- a. Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- b. Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- c. Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Spei-

cherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.

- d. Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- e. Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

Nähere Informationen zum Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz können den Hinweisen auf dem Melde-schein entnommen werden.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711/6155410, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Das Bürgerbüro informiert: Ausweisverlust

Ist der neue Ausweis weg, verloren oder gestohlen worden, gilt nach Hinweisen des Bundesministeriums des Inneren: „Melden Sie den Verlust bitte zu Ihrem eigenen Schutz unverzüglich bei einer Personalausweisbehörde“ und lassen Sie die Online-Ausweisfunktion: „unverzüglich sperren.“ Die Sperrung stelle sicher, dass jeder Missbrauchsversuch sofort erkannt wird. Wichtig dabei sei, dass ohne PIN niemand die Daten auslesen könne.

Am einfachsten sei das Sperren über die telefonische Sperrhotline. Diese ist an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr unter der Rufnummer 116116 erreichbar. Aus dem Ausland (0049) 116116 oder unter (0049)3040504050. Für den Anruf ist das Sperrkennwort bereit zu halten, das im Pin-Brief mitgeteilt wurde. Das Sperren kann auch direkt persönlich oder telefonisch in der zuständigen Personalausweisbehörde im Bürgerbüro veranlasst werden. Findet sich der Ausweis wieder, kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.personalausweisportal.de

Das Bürgerbüro informiert: Allein reisende Kinder

Das Bürgerbüro informiert: Allein reisende Kinder

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass für allein reisende Kinder eine Zustimmungserklärung der Eltern (selbst entworfen) zum Grenzübergang erforderlich ist. Die Unterschriften beider Elternteile müssen beim Bürgerbüro unter Vorlage des Personalausweises geleistet und beglaubigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Fairtrade Kampagne

FAIRe Tipps für Anfänger und Fortgeschrittene: Alles rund um das Thema „Fairer Reis“



Waldbronn ist seit Juli 2021 rezertifizierte Fairtrade-Kommune. Doch was bedeutet Fairtrade? Fairtrade verbindet weltweit Konsumentinnen und Konsumenten, Unternehmen und Produzentenorganisationen und verändert Handel(n) durch bessere Preise für Kleinbauernfamilien

sowie menschenwürdige Arbeitsbedingungen für Beschäftigte. Möchten Sie sich näher informieren? Dann besuchen Sie unsere Homepage unter www.waldbronn.de.

Sie können uns auch am 15. Juli 2022 ab 9 Uhr auf dem Wochenmarkt treffen. Dort findet gemeinsam mit dem Eine-Welt-Kreis ein fairer „Kaffeeausschank“ statt.

Die 2019 gegründete Steuerungsgruppe Fairtrade möchte Sie zudem an dieser Stelle und immer am Ende des Monats über Ideen und Tipps aus der Welt des Fairen Handels auf dem Laufenden halten. Mal sind es faire Rezepte zum Nachmachen, mal Tipps zu fairer Kleidung oder Kosmetik, wichtige Termine oder einfach Wissenswertes und Informatives rund um das Thema Fairtrade.

Die Tipps sammeln wir auf unserer Homepage für Sie unter www.waldbronn.de (Aktuelles/Fairtrade).

Reis – wenn schon, dann Fairtrade

Risotto, Paella, asiatisches Curry, Reispfannen oder süßer Milchreis – Reis ist in unserer Ernährung zu einem festen Bestandteil geworden. Wie die hierzulande angebauten Getreidesorten gehört auch der Reis zu den Süßgräsern. Er soll schon vor mehr als 5000 Jahren in China kultiviert worden sein und existiert heute in unzähligen Sorten und Varianten. Sein Hauptanbaugebiet liegt in Asien, wo er auch das Grundnahrungsmittel darstellt. Daneben gibt es nennenswerte Anbaugebiete in Australien, Südamerika, USA und Afrika. Auch in Europa wird Reis kultiviert, und zwar in Italien, Spanien und Frankreich. Reis kann im Nassverfahren oder im Trockenverfahren angebaut werden. Da das Nassverfahren, bei dem die Felder während des Wachstums der Reis-pflanze unter Wasser stehen, höhere Erträge bringt, ist es das hauptsächliche Anbauverfahren. Infolge der Klimakrise mit ihren Trockenperioden und der Wasserknappheit kommt es allerdings vermehrt zu einer Verschlechterung der Anbaubedingungen. Auf der anderen Seite tragen nasse Reisfelder zu einer Verschärfung der Klimakrise bei, weil sich in ihnen aufgrund mikrobieller Aktivität das besonders klimaschädliche Methan bildet. Ca. 10 % der durch menschliche Aktivitäten verursachten Methanemission stammen aus dem Nassanbau von Reis. Verschiedene Forschungsansätze versuchen das Problem zu beheben, sind aber bisher noch nicht großflächig im Einsatz.

Mehr als eine Milliarde Menschen in den Schwellen- und Entwicklungsländern leben vom Reisanbau. Es sind häufig Kleinbauern, die den Reis anbauen und verkaufen. Die Verhältnisse sind oft schwierig. Nicht selten müssen die Bauern auch den Eigenbedarf mitverkaufen, um irgendwie über die Runden zu kommen. Billigreis aus anderen Ländern z.B. USA oder Japan überschwemmen den heimischen Markt und setzen die Preise unter Druck. Saatgut und chemische Düngemittel sind oft überbeuert und bringen die Familien in eine Schuldenfalle.

Der Fairtradeansatz verbessert die Lebensbedingungen der Kleinbauernfamilien. Für Reis, der unter den Bedingungen von Fairtrade hergestellt wird, zahlt die Organisation eine Prämie an die Kleinbauernorganisationen, die zu wirtschaftlichen und sozialen Verbesserungen in der Gemeinschaft führt. Fairtrade zahlt außerdem einen Mindestpreis, der die Kosten einer nachhaltigen Produktion deckt. Zudem müssen Produkte, die das Fairtradesiegel tragen, unter entsprechenden Umweltstandards erzeugt worden sein. Gute Gründe also bei Ihrem nächsten Reiseinkauf zu Fairtrade-Reis zu greifen.

Quelle: Fairtrade Deutschland: <https://www.fairtrade-deutschland.de/produkte/reis/hintergrund-fairtrade-reis>

(Text Karola Keitel)



Informationen und Rufnummern



Einwohner: Stand 31.05.2022

Reichenbach	5.463
Busenbach	5.868
Etzenrot	2.209
Gesamt	13.540

Wasserhärte

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich 3/17 - 18° dH
Etzenrot: Härtebereich 2/11 - 12° dH

Schulen

Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15, Tel. 69505
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule, Tel. 5232409
Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15, Tel. 69603
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule, Tel. 6529654
Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3, Tel. 69779
Kernzeit Waldschule, Tel. 606901
Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35
Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a, Tel. 69091

Kindergärten

Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b, Tel. 63815
Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35, Tel. 3431545
Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24, Tel. 65755
Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a, Tel. 67422
Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22, Tel. 5232405
Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a, Tel. 69780
Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15, Tel. 2199412
Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24, Tel. 3420060
E-Mail: j.bauer@e-impulse.de
TigerBär Waldbronn, Tel. 945450

Hilfe ...

Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel. 515-1701
Dienste für psychisch erkrankte Menschen, Tel. 34583-10
Familienpflege, Tel. 515-113 und 0176 18788052
Suchtberatung, Tel. 215305
Caritas-Tagespflege, Waldbronn, Tel. 63226
Caritas-Sozialstation, Albtal, Tel. 572693
Hebammen-Sprechstunde, Beratungszentrum, Tel. 515147
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Ettlingen, Tel. 07243 5495-0, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschafts-konfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.
Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 9383200 u. 0151 20019310, Hospiztelefon 9454277
Frauen Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173
Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige
donnerstags, 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834
Telefonseelsorge, Tel. 0800 1110111 oder 1110222
(= rund um die Uhr, kostenfrei)
Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434 (bundesweiter Notruf/ Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)
Landratsamt KA, Jugendamt, Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641
Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg, Tel. 0800 7293600
Angehörige psychisch Kranker, Tel. 07202 942632 (donnerstags, 17 - 19 Uhr)
Arbeitskreis Leben KA – Hilfe bei Selbstmordgefährdung u. Lebenskrisen Mo. - Fr., 10 - 12 u. Mi., 17 - 19 Uhr, Tel. 0721 811424 (in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.)
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900
Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)
Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.)
Mo. - Do., 10 - 18 und Fr., 10 - 14 Uhr
Kontaktbörse zur Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Tel. 609-330 oder 68414
Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben, Tel. 07251 7130324
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000116016



Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Sarah Becker scheidet aus dem Gemeinderat aus

Sie fand keine geeignete Wohnung in Waldbronn und zieht nun in einen anderen Ort. Aus diesem Grund scheidet Sarah Becker, unsere Jüngste, nun leider ab dem 01.08. aus dem Gemeinderat aus. Sarah hat sich in alle Themen des Gemeinderats eingearbeitet und sich überall engagiert eingebracht, aber die Themen, die die Kinder und Jugendlichen betreffen, liegen ihr – auch aus beruflichen Gründen – ganz besonders am Herzen. Hierin ist sie die kompetente Fachfrau unserer Fraktion. In der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde ihr Weggang nun amtlich. Wir bedauern ihren Weggang sehr und wünschen ihr alles erdenklich Gute. Ihr Platz in unserer Fraktion wird nun mit der nach dem Ergebnis der letzten Kommunalwahl Nächstplatzierten, Brigitte Kalkofen, besetzt werden. Nach Beschluss des Gemeinderats wird Brigitte Kalkofen auch in den Ausschüssen den Platz von Sarah einnehmen. Brigitte wird in ihrer Gemeinderatsarbeit bestimmt etwas andere Schwerpunkte setzen, sich aber sicher genauso engagiert und kompetent einbringen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Zwischenbericht zum Haushalt 2022

Aufgrund der Mai-Steuerschätzung und sonstiger Abweichungen vom Plan hat Kämmerer Philippe Thomann die Daten für den Haushaltsplan 2022 angepasst und sein Zahlenwerk bei der letzten Gemeinderatssitzung vorgestellt. Erfreulich ist zunächst, dass es bei den Einnahmen und Erträgen Verbesserungen von 2,4 Millionen € zu verzeichnen gibt. Abzüglich der Mehraufwendungen von insgesamt ca. 320.000 €, vermindert sich das geplante Minus von 4,7 Millionen € im Ergebnishaushalt um ca. 2,1 Millionen € auf dann 2,5 Millionen €. Nicht so positiv sieht es beim Zahlungsmittelbedarf aus, denn hier schlagen die 10 Millionen Euro, die wegen der Gewährsträgerschaft aus den gebildeten Rücklagen gezahlt wurden, zu Buche. Aus den geplanten 4.000 € plus werden nun insgesamt 7,8 Millionen € minus. Der Finanzierungsmittelbestand, der Anfang des Jahres noch ca. 17 Millionen € betrug, verringert sich um diesen Betrag und um die geplanten Investitionsmittel auf ca. 6 Millionen € am Jahresende. In der Bewertung dieser ganzen Zahlen kann man sagen, dass die Gemeinde angesichts des großen Brockens „Gewährsträgerschaft“ noch mit einem blauen Auge davongekommen ist. Auf der anderen Seite dürfte uns allen bekannt sein, dass die Zeiten wirtschaftlich erheblich schwieriger werden. Verknappungen und Preiserhöhungen in vielen Bereichen sind zu erwarten. Der Haushaltsplan ist also mit vielen Risiken behaftet. So müssen wir wohl einkalkulieren, dass sich die Zahlen dieses Haushalts noch negativ verändern werden.

Erste Fahrradstraße in Waldbronn

Eine erfreuliche Mitteilung machte uns Nick Lamprecht, stellvertretender Hauptamtsleiter, zum Ende der letzten Gemeinderatssitzung: Waldbronn hat nun eine Fahrradstraße. Für die Ausweisung wurde die Kronenstraße ausgesucht, die in der Vergangenheit schon auf ihre neue Aufgabe mit der Eingrenzung der Parkmöglichkeiten und der Ausweisung als Anliegerstraße vorbereitet wurde. In einer Fahrradstraße hat der Radverkehr Vorrang; Radfahrende dürfen z.B. nebeneinander fahren, der Kfz-Verkehr hat sich anzupassen. Wir freuen uns über diesen ersten Schritt und hoffen, dass es mit dem Verkehrskonzept noch weitere solcher Vorschläge geben wird.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Karola Keitel, Marc Purreiter, Sarah Becker, Beate Maier-Vogel

Aktive Bürger Waldbronn



www.aktive-buerger-waldbronn.de

Der neue Bürgermeister leitet die erste Gemeinderatssitzung
Bürgermeister Christian Stalf hat am vergangenen Mittwoch seine erste Gemeinderatssitzung erfolgreich geleitet. Gleich zu Beginn der Sitzung hat er betont, dass er sich darauf freut, mit dem Gemeinderat gemeinsam zum Wohle der Gemeinde mit seinen Bürgerinnen und Bürgern eng zusammen zu arbeiten. Es liegen viele Aufgaben vor uns und es gilt wichtige Beschlüsse für die Zukunft Waldbronn zu fassen. Dem können wir nur zustimmen und sichern unsere Unterstützung bei der Bewältigung der anstehenden Herausforderungen zu.

Bericht zur Haushaltslage mit den Ergebnissen der Mai-steuerschätzung

Die aktuelle Maisteuerschätzung hat gegenüber der zurückliegenden Steuerschätzung vom November nicht zu den erwarteten Einbrüchen in den Steuereinnahmen geführt, die man aufgrund der weltwirtschaftlichen Lage, den Auswirkungen des Ukrainekrieges bzw. der Corona-Pandemie und der Engpässe in die Lieferketten befürchtet hatte. Die zu erwartenden Steuereinnahmen erweisen sich als stabil und in einigen Bereichen sehen wir sogar eine positive Entwicklung. Das trifft erfreulicherweise auch für die örtliche Gewerbesteuerprognose zu. Man geht hier von einem Plus von 1,8 Millionen Euro auf 6,3 Millionen Euro aus. Unterm Strich kann die Gemeinde auf Mehreinnahmen von 2,4 Millionen Euro hoffen. Das ist sehr erfreulich, aber es sollte uns dennoch nicht euphorisch machen. Es ist möglich, dass die gegenwärtigen Risiken mit allen Auswirkungen nicht einschätzbar sind und es durchaus anders kommen kann als angenommen.

Zahlung an den KVBW

Die Zahlung von 10 Millionen Euro an Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) aufgrund der Gewährsträgerschaft ist erfolgt und wird die Gemeinde in Zukunft nicht mehr belasten. Für die Zahlung des in einem Vergleich ausgehandelten Betrags hat die Gemeinde über die Jahre Rückstellungen gebildet, die nun aufgelöst wurden. Wie der Kämmerer erklärte, werden die Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt dadurch vollständig neutralisiert.

Text: Hubert Kuderer, Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Bebauungsplan Kirchplatz Busenbach

Mit einem interessanten Konzept stellten die Städteplaner eine neue überarbeitete Variante der Bebauung an der Grünwettersbacher Straße vor. Die Giebelseiten der neuen Häuser stehen zur Straße, die Sandsteinmauer wird entfernt und soll einer Tiefgaragenzufahrt weichen. Dadurch wird – laut Planer – eine bessere Durchlüftung der Bauten gewährleistet. Aber wie geht es mit dem anderen Teil des Kirchplatzes weiter? Im Juli soll ein Bebauungsplanentwurf für den gesamten Kirchplatz dem Gemeinderat vorgestellt werden.

Aus der letzten Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, den 22. Juni führte zum ersten Mal unser neuer Bürgermeister Christian Stalf die Sitzung. Bestimmte Tagesordnungspunkte, die mit seiner Tätigkeit als Bürgermeister zusammenhängen, wie die Festsetzung der Besoldungsgruppe oder wie mit der Kostenerstattung für private Nutzung des Dienstwagens umgegangen wird, wurden an Bürgermeisterstellvertreter Marc Purreiter abgegeben.

Steuerschätzung für das Jahr 2022

Zweimal im Jahr, im Frühjahr und im Herbst, kommt es zu einer sog. Steuerschätzung seitens des Bundesfinanzministeriums und diese sieht laut unserem Kämmerer Philippe Thomann nicht schlecht aus. Trotz der Coronapandemie und dem unsäglichen Krieg in der Ukraine kommt es zu einem satten Plus bei den Gewerbesteuereinnahmen von

1,8 Mill.Euro. Auch die Schlüsselzuweisungen erhöhen sich zum Haushaltsansatz auf 171Tsd. Euro. Der Ergebnishaushalt könnte sich um 2,1 Mill. Euro verbessern trotz Mehrausgaben für die Corona-Maßnahmen, Flüchtlingsversorgung und höheren Energiekosten. Ein Wermutstropfen: die Investitionskosten für bauliche Maßnahmen schießen in die Höhe und könnten Probleme bereiten, Stichwort Kreditaufnahme. Das Leihen von Geldern war bisher recht günstig wegen der niedrigen Darlehnszinsen. Aber das wird sich ändern. Dennoch sieht unsere Fraktion mit Zuversicht in die Zukunft. Bei der Steuerschätzung im Herbst wird man klarere Aussagen machen können, was auf die Gemeinde zukommt.

Der Essenspreis für Hort und Kindergarten muss angepasst werden

Alles wird teurer, das betrifft auch die Lebensmittel und die Energiekosten des Caterers, der die Kindereinrichtungen beliefert. So blieb dem Gemeinderat nichts anderes übrig, die höheren Kosten an die betroffenen Eltern weiterzugeben. Im Kindergarten Schwalbennest wird der Essenspreis ab September von 3,42 auf 3,58 Euro, im Hort der drei Schulen von 3,64 auf 3,75 Euro erhöht. Es handelt sich dabei um 16 Cent mehr für ein Essen. Für die Monate Juni bis August übernimmt die Gemeinde die Mehrkosten von ca. 550 Euro.

Wie kann das ehemalige Hotelgrundstück im Rück 2 bürgerfreundlich genutzt werden?

Nachdem ein Feuerwehrhaus an dieser Stelle nicht realisierbar ist, stellte unsere Fraktion die Idee von Bürgern vor, dass ein sog. Ärztehaus mit Hausarzt, Urologe, Hautarzt usw. für eine so große Gemeinde mit bald 14 Tsd. Einwohner wichtig für Waldbronn wäre. Deshalb bat unser Fraktionsvorsitzender die Verwaltung, sich einmal Gedanken zu machen, wie man diesen Vorschlag umzusetzen könnte. Es wäre bestimmt auch möglich, die Tierarztpraxis, die sich im Moment in der Stuttgarter Straße befindet und aus den Nähten platzt, unterzubringen. Wir sind gespannt, was uns in einer der nächsten Sitzungen berichtet wird!

Die Fraktion

Kurt Bechtel, Angelika Demetrio-Purreiter, Volker Becker

Besuchen Sie uns auch unter www.fvw-waldbronn.de

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemitteilungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Die Psychologische Beratungsstellen im Landkreis Karlsruhe nehmen mit einem Vortrag Geschlechterrollen in den Blick
- Der ehemalige Polizeipräsident Günther Freisleben spricht beim Deutsch-Israelischen Freundeskreis in Karlsruhe
- Die Psychologische Beratungsstelle in Graben-Neudorf bringt Trennungs- und Scheidungskinder zusammen
- Der Kork sammelwettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen im Landkreis Karlsruhe läuft noch bis Mitte Juli
- Das Landwirtschaftsamt informiert über die berufsbegleitende Fortbildung für Landwirte
- Die Pfändungsfreigrenzen werden ab Juli angehoben. Die Schuldnerberatung im Landratsamt Karlsruhe informiert über die Änderungen
- Das Amt für Bevölkerungsschutz übt mit Einsatzkräften den Ernstfall. In der Fortbildung stehen die Schutzausrüstung und der Umgang damit auf dem Prüfstand.

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbrunner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Deutsche Rentenversicherung Bund

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Höhere Rente ab 1. Juli

Zum 1. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente. Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlungsbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlungsbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter

<http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

Wir gratulieren



Geburtstage

24.06.	Kakuschky Adalbert	80 Jahre
25.06.	Gebhardt Georg	70 Jahre
26.06.	Hinterland Sigrid	90 Jahre
26.06.	Bauer Monika	75 Jahre
27.06.	Schmitt Günter	85 Jahre
27.06.	Sözeri Faiz	80 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt bietet Sprechstunden in Waldbronn an

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.

In Waldbronn finden im Rathaus jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten statt. Aufgrund von Corona bis auf Weiteres allerdings nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung beim Pflegestützpunkt.

Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen.

Unsere Sprechzeiten:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00

Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566

E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de



Online-Vortrag des Volksbund Nordbaden: Sieg durch Glauben
Am Mittwoch, den 06.07.2022, um 18:00 Uhr bietet die Ettlinger Historikerin Katherine Quinlan-Flatter einen Online-Vortrag für den Volksbund Nordbaden mit dem Titel „Sieg durch Glauben – die politische Aktivierung der Wehrmacht an.“

Im Winter 1943 glauben verschiedene Mitglieder des Reichspropagandaministeriums und des Militärs, dass der Krieg noch gewonnen werden kann. Die Voraussetzung dafür ist der Einsatz der ultimativen Geheimwaffe – der fanatische Glaube an die Ideologie des Dritten Reichs.

In einem letzten verzweifelten Versuch, eine neue Art des politischen Aktivismus zu verwirklichen, wird daher ab Ende 1943 ein geheimer Plan umgesetzt, bei dem geeignete Offiziere innerhalb der militärischen Einheiten mit Aufgaben betraut werden, die vom Mentor über den ideologischen Ausbilder bis hin zum Spitzel reichen.

Originaldokumente vom Generallandesarchiv Karlsruhe zeigen die Entwicklung dieses komplexen und umständlichen Programms und offenbaren gleichzeitig ein von den internen Machtkämpfen in den höheren Rängen der NSDAP geprägtes politisches und militärisches Umfeld, das schließlich zum Scheitern des Programms führt.

Anmeldung per E-Mail unter bv-karlsruhe@volksbund.de bis zum 05.07.2022 12:00 Uhr. Den Teilnehmenden wird ein Link für die Onlineplattform „Zoom“ zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Angebote der Caritas Ettlingen

Grundlagen Schauspiel (13-17 Jahre)

Freitag, 1.7.2022, 17-20 Uhr

mit Virginia / Waldbronn

Was ist wichtig, wenn man auf der Bühne steht und schauspielert? Einen Text auswendig zu lernen reicht längst nicht! Körperhaltung, Bühnenpräsenz, Einsatz der Stimme und Vermittlung von Gefühle stehen im Vordergrund. Alle diese Aspekte der Rollendarstellung entdecken wir und erlernen sie im Workshop mit Hilfe lustiger und lockerer Übungen. Der Workshop eignet sich perfekt für alle, mit und ohne Theatererfahrung.

Film (18+)

Samstag, 16.7.2022, 14-18 Uhr mit Alex / Malsch

Im Filmworkshop erstellen wir gemeinsam aus einer kleinen, unscheinbaren Idee einen spannenden Kurzfilm. Dabei ist jedes Ausdrucksmittel erwünscht (Animationsfilm, Musikvideo, Experimentell). Alle Basics, die es dazu braucht, lernen wir anhand von praktischen Übungen kennen.

„I LIKE. Ganz schön ungeschminkt.“

Mädchengruppe für Mädchen im Alter von 12-14 Jahren mit begleitenden Onlineveranstaltungen für Eltern

Termine / Uhrzeit: Mädchengruppe (Präsenz)

01.08. (Mo) – 04.08. (Do) 10.00 – 12.30 Uhr

+ 05.09. (Mo) 10.00 – 12.30 Uhr

Online-Elternabende

21.07. (Do) + 08.09. (Do) 19.00 – 20.30 Uhr

Instagram, TikTok und Blogs machen es Jugendlichen nicht leicht, ein ganz eigenes Bild von Schönheit und Weiblichkeit zu entwickeln. Was bedeutet es überhaupt „schön“ oder „Frau“ zu sein? Und wie können Sie als Eltern Ihre Kinder gut und eng begleiten und gleichzeitig Freiräume ermöglichen, in denen sich die Mädchen entfalten können?

Mit der Mädchengruppe möchten wir Jugendlichen einen geschützten Rahmen bieten, in dem sie sich über solche und ganz eigene wichtige Themen mit anderen Mädchen austauschen können. Die begleitenden Elternabende laden dazu ein, mit anderen Eltern ins Gespräch zu gehen. Sie geben Anregung, wie sie die Mädchen auf dem Weg ins Erwachsen- bzw. Frausein unterstützen und angesichts der zunehmenden Prägung durch soziale Medien stark machen können.

Weitere Infos unter:

<https://www.caritas-ettlingen.de/erziehungsberatung>

Anmeldung: verbindliche Anmeldung **bis 15.07.2022**

per Telefon: (07243) 515 – 1701 (vormittags oder AB)

per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

(Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefonnummer, sowie Alter des betreffenden Kindes angeben. Außerdem benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse, um Ihnen für die Elternveranstaltungen den Zoom-Link zukommen zu lassen.)

Volkshochschule
Waldbronn

Semester 1-2022

Ab sofort können Sie unser neues Programm für das 2. Semester im Internet unter www.vhs-waldbronn.de aufrufen und sich auch schon für die neuen Kurse anmelden.

Sie können das VHS-Semesterprogramm unter unserer Homepage www.vhs-waldbronn.de im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten:

montags - freitags

von 09.00 - 12.00 Uhr,

außerdem donnerstags

von 16.00 - 18.00 Uhr.

Bankverbindung: Volksbank Ettlingen,

IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT

Mit dem Frühjahrsprogramm bieten wir ein der momentanen Situation angepasstes Programm an und können auf tagesaktuelle Entwicklungen sofort reagieren. Sofern uns alle keine neuen einschränkenden Verordnungen treffen, können Sie sich auf viele bekannte Kursformate freuen. Anmeldungen sind über das Internet, schriftlich oder auch telefonisch möglich. Ein neues, gedrucktes Programmheft gibt es wieder für Sie zum Mitnehmen bei uns im Kulturtreff und vielen Geschäften in Waldbronn und Umgebung.

Trotz eventueller Einschränkungen aufgrund der jeweils aktuellen Corona-Verordnungen können Sie sicher sein, dass wir uns über jede einzelne Anmeldung freuen und hoffen gemeinsam mit Ihnen, dass der Kursablauf in diesem Jahr weniger aufregend und einschränkend abläuft als zuletzt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Bitte informieren Sie sich über die jeweils aktuelle Situation auf unserer Homepage. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden, vorzugsweise per Telefon oder E-Mail.

Zusätzliche Kurse:

K 78.1 – Fitness im Freien (55+/-) Sommer und Ferienkurs / Maria Leue

Termine: Dienstag 05.07., 12.07., 19.07., 16.08., 23.08., 30.08., 06.09.2022 jeweils 09.00-10.00 Uhr, € 37,00, Treffpunkt: Kurpark Konzertsegel

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Emailadresse an, um wetterbedingte Änderungen rechtzeitig zu erfahren!

K 190.1 Ferienkurs Töpferwerkstatt für Kinder von 8-13 Jahren / Trudel Czysch

Mo. 08.08., Di. 09.08., Mi. 10.08.2022, jeweils 10.00-12.00 Uhr, + ein Glasurtermin in Absprache, 63,00 € (inkl. Material) Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

Folgende Kurse beginnen demnächst und es gibt noch freie Plätze!

K 86 – Workshop Line Dance für Anfänger / Gerd Herberger
Samstag, 02.07.2022, 15.00-16.30 Uhr und Sonntag, 03.07.2022, 10.00-11.30 Uhr, 20,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 152 – Workshop Nähen und Zuschneiden / Julia Becker
Freitag, 15.07.2022, 18.00-22.00 Uhr und Samstag, 16.07.2022, 09.30-13.30 Uhr, 40,00 €, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 187 – Mutter- oder Vater-Kind Taekima Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Fitness und Entspannung für Kinder ab 6 Jahren mit Mutter oder Vater / Kai Pustlauk

Samstag, 02.07.2022, 14.00-17.00 Uhr und Sonntag, 03.07.2022, 10.00-13.00 Uhr, 95,00 € pro Paar, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Politische Jugendinitiative Waldbronn/Karlsbad

Politische Jugendinitiative trifft auf Kommunalpolitik

Am Samstag, den 18. Juni 2022, war es wieder mal so weit: Zwei Unterstützer der Politischen Jugendinitiative Waldbronn/Karlsbad traten mit einem der **führenden Köpfe der Karlsbader Kommunalpolitik** in einen offenen Austausch. Nachdem wir im Oktober letzten Jahres bereits von Herrn Bürgermeister Jens Timm von den Freien Wählern zu einem ausführlichen Gespräch mit seiner Person sowie dem Jugendbeauftragten der Gemeinde Karlsbad eingeladen wurden und im Frühjahr diesen Jahres über unseren Instagram-Account digitalen Kontakt zu einer Karlsbader Gemeinderätin aus Langensteinbach, die der Grünen-Fraktion angehört, aufbauen konnten, lud uns jüngst mit **Christine Sander** nun auch die **Vorsitzende der Karlsbad-SPD**, die gleichzeitig auch die Interessen ihrer Wähler im Spielberger Ortschaftsrat vertritt, zu einem Kennlerntreffen ein.

Da man als Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die selbstverständlich noch keinerlei kommunalpolitische Erfahrung aufweisen können, eine solche Einladung natürlich nicht ausschlagen kann, begaben sich Joshua Gomero und Luca Becker am bis dato heißesten Tag des Jahres nach einem mehrstündigen Textverbreitungsunternehmen in Ettlingen also in die Schwarzwaldstraße nach Spielberg. Gemeinsam mit ihrer lehramtsstudierten Tochter Emma bereitete uns Frau Sander einen überaus freundlichen Empfang, ehe wir uns es bei knallender Sonne auf der Terrasse im Rahmen der vorherrschenden Bedingungen gemütlich machten. Wir erzählten wechselseitig jeweils über unsere eigene Person sowie unsere Aktivitäten und lauschten interessiert Frau Sanders Erzählungen aus Biographie und Kommunalpolitik.

Unser Gesamteindruck war am Ende durchweg positiv. Welche Früchte unser Kennenlernen tragen wird, ob weitere Treffen mit dem Gemeindevorstand der SPD anberaumt werden und welche Dinge sich daraus möglicherweise ergeben werden – all das steht derzeit noch in den Sternen. Vielleicht nur so viel: Teile unserer Politischen Jugendinitiative Waldbronn/Karlsbad schrecken weder vor Ortschafts- noch vor Gemeinderäten zurück. Und sie sind durchaus gewillt, sich im Sinne der Gemeinde nützlich zu machen.

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Musikschule der Stadt Ettlingen

Außenstelle Waldbronn
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 101 312
E-Mail: musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de
Schulleiter: Stefan Moehrke
Unterrichtsorte
Busenbach: Anne-Frank-Schule
Reichenbach: Albert-Schweitzer-Schule

Klavier ab 4

Am Sonntag, 10.07.2022 um 11.30 Uhr findet im Saal der Musikschule die beliebte Martinee „Klavier ab 4“ statt. Die jüngsten Schülerinnen und Schüler der Klavierabteilung haben hier Gelegenheit, sich einem größeren Publikum vorzustellen. Unter dem Motto „Märchen gestalten“ werden die jungen Pianistinnen und Pianisten Geschichten am Klavier erzählen. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen musikalischen Vormittag.
Der Eintritt ist frei.

Musiknacht im Grünhaus

Karten für 9,- € (erm. 6,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schloßplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.



MUSIKSCHULE
ETTINGEN

Ettlingen

Musiknacht im Grünhaus

Sa 16.07.2022

18.30-0.45 Uhr, Hertzstraße 33
www.musikschule-ettlingen.de

Sinfonieorchester, Chor, Big Band, Kammermusik, Die Herrenkapelle,
Los Tambores, Drums and More
Zum Abschluss: Lasershow zur Musik

Für das leibliche Wohl sorgt der Wasener GC
Karten: Stadtinformation im Schloss, Musikschule
und an der Abendkasse

SWE 
Stadtwerke Ettlingen GmbH

Plakat: Musikschule Ettlingen

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epernerstr. 34, Tel. 945450

Legospende Tigervilla Waldbronn



Lego-Duplo Spende der Zimmerei Sascha Martin

Foto: Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.



Kinder wollen spielen, forschen ausprobieren, die Welt entdecken, Erfahrungen mit allen Sinnen machen, spielerisch die Entwicklung fördern. Besonders das Freispiel und selbstständiges Ausprobieren ist für Kinder im elementarpädagogischen Bereich besonders wichtig. Daher sind neue Materialien und abwechslungsreiches Spielzeug für die Entwicklung sehr wichtig. Der TEV Ettlingen freut sich besonders, dass die TigeR Villa Waldbronn neue Spielmaterialien erhalten hat, besonders verschiedene neue Legeodoplo Steine zum Bauen und Konstruieren. Durch eine großzügige Spende der Zimmerei und Holzbauwerkstatt um Sascha Martin, Hauptstraße 16 in Karlsbad über 300 € konnte die TigeR Villa mit diesen tollen Materialien ausgestattet werden.

Herzlichen Dank dafür.

TEV Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.,
Eperner Str. 34, 76275 Ettlingen, 07243/ 94545-0
www.tev-ettlingen.de

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft



Der Förderverein informiert: Altpapiersammlung am Sa., 09.07. - Nur Selbstanlieferung möglich!

Wir bedauern es sehr, aber wir können am **Sa., 09.07.2022** leider keine Straßensammlung, sondern nur die **Selbstanlieferung an die Wiesenfesthalle in Etzenrot** anbieten.

Leider finden sich nicht genügend freiwillige Helfer.

Wir freuen uns aber umso mehr, wenn Sie ihr **gesammeltes Altpapier von 9:00 bis 13:00 Uhr selbst an die Wiesenfesthalle Etzenrot bringen**.

Wir danken vorab allen, die ihr Altpapier für uns sammeln und den Umstand in Kauf nehmen, ihr Papier selbst anzuliefern. Herzlichen Dank!

Auch danken wir den Eltern, die den Förderverein und die 4 Altpapiersammlungen in diesem Schuljahr durch ihre Mithilfe unterstützt haben.

Wir konnten den Waldschüler*innen dadurch einen Ausflug nach Speyer zur Ausstellung „Expedition Erde“, eine Schulprojektwoche „Flug zum Mond“, viele neue Pausenspielgeräte und Bücher für die Schulbücherei, das Selbstbehauptungsprogramm „Wehr Dich - aber richtig!“ und noch vieles mehr ermöglichen.

Wir möchten an dieser Stelle alle Eltern, die bisher noch nicht die Möglichkeiten hatten zu helfen, dazu ermutigen, sich auch einmal zu beteiligen - ihr werdet sehen: es macht großen Spaß miteinander für unsere Kinder aktiv zu werden!

Gymnasium Karlsbad

Unser CanSat-Gewinnerteam präsentiert!

Der CanSat-Wettbewerb ist eine Initiative der ESA (European Space Agency), die Schüler/innen dazu herausfordert, einen Mini-Satelliten von der Größe einer Getränkedose zu bauen (siehe <https://cansat.esa.int>). Unser Team Aiolos hatte am 12.05.2022 den Deutschen „Mini-Satelliten-Wettbewerb“ gewonnen (!) und sich dadurch zur Teilnahme am europäischen Wettbewerb qualifiziert, der in der Woche vom 20.06. bis 25.06. in Bologna stattfand.

Unser Team Aiolos bestehend aus Felix, Leo, Manual, Michael, Tobias und Vincent möchte **am Dienstag, den 05.07.2022 um 18:00 Uhr im Musiksaal des Gymnasiums** seine Wettbewerbsbeteiligung einem breiten Publikum präsentieren. Dabei werden die Schüler über die technische Umsetzung ihres Mini-Satelliten und die wissenschaftliche Auswertung berichten. Außerdem wird es Bilder zum Verlauf des Projekts geben, so wie unser Team es durchlebt hat. Herzliche Einladung dazu an alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und sonstige Interessierte!

Team Aiolos, Britta Grau und Dr. Andreas Schmidt
<https://cansat-aiolos.de>

Kindergarten St. Elisabeth

Pfingsten mit Kindern erleben



Foto: Kath. Kindergarten
St. Elisabeth

Gemeinsam mit den Kindern erarbeiteten wir das Thema Pfingsten anhand der Bilder unseres Kamishibai und unserer Kinderbibel. Wir sprachen darüber, dass der Heilige Geist den Aposteln als Flammen aus Feuer erschien. So konnten sie den heiligen Geist sehen und allen von Jesus und Gott erzählen. Bis heute soll das Fest auch daran erinnern, dass man nicht dieselbe Sprache sprechen muss, um an dasselbe zu glauben. Was Gott einem sagen will, kann jeder verstehen – egal, welche Sprache man spricht. Als Symbol des Heiligen Geistes bastelten wir im Anschluss weiße Tauben. Das Kamishibai und unsere Kinderbibel stehen nun zur Ansicht für Kinder und Eltern in unserem Eingangsbereich. Somit bleibt es den Kindern offen, in nächster Zeit die Bilder weiterhin zu betrachten und mit uns ins Gespräch zu gehen.

Kinderhaus WaldSchatz

Was genau wächst denn da? Unterwegs im Kräutergarten Waldbronn

In der wunderschönen Laube neben dem Kräutergarten gab es erst einmal eine Kennenlernrunde bei strahlendem Sonnenschein. Dann machten sich Fr. Oswald-Große, Fr. Armbruster & Fr. Kallina von der Schwarzwald Apotheke Waldbronn Peter Sarbacher mit den pflanzeninteressierten Kindern und Erzieherinnen des Kinderhaus WaldSchatz auf in die Welt der Kräuter.



Kinderhaus WaldSchatz
Foto: Bild:

Die Kinder waren unglaublich wissbegierig und von ihren Erzieherinnen gut auf den Kräutergartenstapaziergang vorbereitet! Schöllkraut, Frauenmantel, Kamille, Fenchel, Thymian, Rosmarin, Holunder und Zitronenmelisse wurden entdeckt und erforscht.

Welche Pflanze braucht man bei Kopfschmerzen? Bauchschmerzen? Halsschmerzen? Welche Pflanze ist im Kaugummi? Die neugierigen Naturforscher bewiesen ihr Wissen beim Kräuterquiz in der wunderschönen neuen Laube am Kräutergarten und wurden mit reichlich selbstgemachtem Eistee und einer Urkunde von der Schwarzwald Apotheke Peter Sarbacher belohnt.

Mit dem guten Vorsatz, das Wissen gleich an Mama, Papa, Oma oder Opa weiterzugeben, verabschiedeten sich die Kinder und marschierten wieder zurück zum Kinderhaus WaldSchatz!

Dank an die fleißigen Helfer des Kräutergartens, ohne sie wäre das Angebot nicht möglich. Helfer sind dort gerne gesehen!

Partnerschaften

FREUNDESKREIS
SAINT GERVAS WALDBRONN

Wanderung im Eyachtal

Leider ohne die französischen Freunde trafen sich Vereinsmitglieder am Samstag, den 25. Juni im Eyachtal zu einem verkürzten Programm. Das französische Comité konnte wegen krankheitsbedingter Ausfälle der Fahrer nicht anreisen.



So entfiel ein gemeinsamer Ausflug nach Karlsruhe am Freitag und eine gemeinsame Sitzung von Vereinsvorstand und Comité am Samstag.

Treffpunkt war im Eyachtal bei der Fischzucht Zordel, wo ein frühes Mittagessen mit Forelle, Kartoffelsalat und anderem der erste Programmpunkt war.

Mit Autos ging es dann weiter bis zur Eyachmühle - hier fehlt leider ein attraktiver Fußweg und es sind immerhin über sieben Kilometer. Linksseitig der Eyach ging es leicht ansteigend flussaufwärts. Am sogenannten „Wasserwege“ zweigten ein paar Wanderer auf den steilen Weg direkt an die Eyach ab – die Hauptgruppe blieb auf dem breiten Weg. Wiederum eine Teilgruppe erreichte noch den Grillplatz beim Lehmannshof. Im Verlauf trafen alle Wanderer wieder zu einer Einkehr in der Eyachmühle zusammen. Die wildromantische Schönheit und relative Einsamkeit des Tals hat alle erfreut.

Ab 17:00 Uhr traf sich die Gruppe erneut beim Musikfest des MV Lyra Reichenbach und ließ den Tag bei Essen, Trinken, Musik und Gesprächen ausklingen.

Der Verein freut sich, in naher Zukunft dann mit den französischen Freunden wieder gemeinsame Zeit beim Kurparkfest im September und natürlich auf den Viehmarkt im Oktober zu erleben.

Fotos von diesem Ausflug finden Sie auf der Homepage www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Partnerschaften/Saint-Gervais

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Unsere Kirche in unruhigen Zeiten

Sonntag, 3. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch: Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19,10)

Sonntag, 10. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste während der Corona-Pandemie

Zu den Präsenzgottesdiensten können Sie sich gerne über die Homepage anmelden (www.ev-kirche-waldbronn.de). Eine Verpflichtung zur Anmeldung gibt es keine!

Bitte beachten: Auf unserem Gelände und während unserer Veranstaltungen und Gottesdienste muss weiterhin eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske getragen werden.

Unsere Hausgottesdienste erhalten Sie per E-Mail (für die Aufnahme in den Verteiler bitte melden bei andreas.waidler@kbz.ekiba.de), über die Homepage (www.ev-kirche-waldbronn.de) oder als Ausdruck im „gläsernen“ Briefkasten am Eingang zur Kirche.

Bleiben Sie behütet und gesund!

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Frauenkreis Etzenrot, Dienstag, 5. Juli, 19.00 Uhr, Altes Rathaus Etzenrot

Spielgruppe „Krabbekäfer“ für Kinder bis 3 Jahre, mittwochs, 10.00 Uhr; der Sommer kommt, es wird wieder wärmer. Deshalb treffen sich die Krabbekäfer jetzt bei gutem Wetter auf verschiedenen Spielplätzen. Bitte erfragen Sie den Ort bei Interesse bei:

Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail an: krabbekaefer-waldbronn@gmx.de

Redaktionssitzung Gemeindebrief, Mittwoch, 6. Juli, 17.30 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr

Waldbronn liiiiist, Freitag, 8. Juli, 19.00 Uhr, Pfarrer Andreas Waidler liest aus „Nachtzug nach Lissabon“ von Pascal Mercier, mit musikalischer Umrahmung

Hilfe für die Menschen in der Ukraine

Russlands Krieg gegen die Ukraine verursacht viel Leid und große Not. Die Katastrophenhilfe der Diakonie unterstützt die Menschen dort. Spenden zur schnellen Hilfe werden erbeten auf das Konto:

Evangelische Bank I

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02 | BIC: GENODEF1EK1
Das evangelische Hilfswerk Gustav-Adolf-Werk e.V. leistet ebenfalls Nothilfe für die Ukraine

Konto zum Helfen:

EKK Karlsruhe,

IBAN DE67 5206 0410 00005067 88; BIC GENODEF1EK1

Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde

Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,
IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:

Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Bürozeiten: Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, den 7. Juli 2022 wegen Fortbildung geschlossen.

Telefonisch und per E-Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



Konzert mit dem Karlsruher Männerquartett – Barbershop Sixpack

**Karlsruher Männerquartett
Barbershop Sixpack**
Wenn ich vergnügt bin, muss ich singen

Eintritt: 14 Euro (Abendkasse) | 12 Euro (Vorverkauf)
Buchhandlung LiteraDur Waldbronn, 07243 526393
Bildungswerkteam B. Kuhnimhof, 0171 5615040

Sa 16. Juli 2022, 19.30 Uhr
Kath. Pfarrzentrum Ernst Kneis
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn-Reichenbach

Veranstalter: Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach, Tel. 0171 5615040

Plakat: M. Bartberger



Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



Kontakte

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.sewk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel. 6523-45; t.ret@kkwk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling,
Tel. 6523-47; r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries,
Tel. 6523-44; t.ries@kkwk.de

Pastoralassistentin Laura Müller,
Tel. 2199413; l.mueller@kkwk.de

Gemeindereferentin Alexandra Kunz,
Tel. 6523-43; a.kunz@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert,
Tel. 6523-42; u.seifert@kkwk.de
Unsere Pfarrbüros:

Telefonsprechzeiten:

Di. und Fr., 10.00 - 12.00; Tel. 07243 2005252

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 - 18.00

Herz Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de;
Öffnungszeit: Mo., 16.00 - 18.00

St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de,
Öffnungszeit: Do., 16.00 - 18.00

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf, Michelle Gruber, FSJ
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00

Gottesdienstordnung

Samstag, 02.07.:

08.30 Busenbach Marianisches Morgenlob
13.30 Langensteinbach Trauung
18.30 Busenbach Vorabendmesse, mitgestaltet vom GV
Freundschaft Busenbach - Predigt Diakon Jörg Künning

14. Sonntag im Jahreskreis, 03.07.: Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

08.45 Reichenbach Hl. Messe - Predigt Diakon Jörg Künning
10.30 Etzenrot Hl. Messe - Predigt Diakon Jörg Künning
14.00 Langensteinbach Taufe
18.00 Reichenbach Stunde der Barmherzigkeit

Montag, 04.07.:

08.45 Busenbach Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt
09.00 Reichenbach Morgengebet
15.00 Busenbach Barmherzigkeitsrosenkranz
18.30 Reichenbach Anliegegebet

Dienstag, 05.07.:

18.30 Busenbach Hl. Messe
19.00 Langensteinbach Anbetung mit Gebet für Frieden und Komplet

Mittwoch, 06.07.:

18.30 Reichenbach Hl. Messe, anschl. eucharistische Anbetung mit Stille

Donnerstag, 07.07.:

18.30 Busenbach Gebet für den Frieden - Vorplatz der Kirche
18.30 Langensteinbach Hl. Messe

Freitag, 08.07.:

15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht
18.30 Spielberg Hl. Messe

Samstag, 09.07.:

14.00 Etzenrot Trauung
17.30 Langensteinbach Vorabendmesse - **früherer Beginn**, anschließend Sommerfest

15. Sonntag im Jahreskreis, 10.07.:

08.45 Busenbach Hl. Messe
10.30 Reichenbach Hl. Messe mit Feier der eisernen Hochzeit von Hedwig und Erwin Becker und Verabschiedung von Brigitte Kuhnimhof, anschl. Möglichkeit zum Abschiednehmen auf dem Pfarrhof
10.30 Reichenbach Kinderkirche im Pfarrzentrum

Und wenn Gott ruft! - Meiner Berufung auf der Spur

Termin: Di., 05. Juli, 19.00 Uhr

Ort: Stadtkloster Karlsruhe, Rechts der Alb 28,
76199 Karlsruhe

Treffpunkt: Klostergarten

Leitung: Programmteam Stadtkloster

Anmeldung: www.stadtkloster-karlsruhe.de/teilnehmen

An diesem Abend sind Frau Dr. Ruth Fehling und Frau Marieluise Gallinat-Schneider zu Gast, die über ihre eigene Berufung berichten werden. Beide Frauen sind Mitautorinnen des Buches „Weil Gott es so will“, in dem Frauen über ihre priesterliche Berufung sprechen. Es gibt die Möglichkeit, mit ihnen und auch untereinander ins Gespräch zu kommen.

bleiben oder austreten? - Gesprächsrunde auf Zoom. Mit Gästen!

Termin:

Mi, 06. Juli, 20.00 Uhr

Online per Zoom

Leitung: Torsten Ret, Pfr., Dr. Ruth Fehling, Pastoralreferentin
Wir wissen, dass die Situation unserer Kirche vielen im Magen liegt. Viele, kirchennahe wie kirchenferne Menschen überlegen, ob sie austreten oder bleiben. Manche haben die Entscheidung schon getroffen. Wir möchten eine Möglichkeit bieten, sich über die eigenen Gedanken und Erfahrungen auszutauschen. Zwei Gesprächsrunden haben bereits stattgefunden, dieses Mal haben wir Gäste dabei. Anne Fehling, Lehrerin in Reutlingen, ist im Januar 2022 ausgetreten. Teresa Ostertag wohnt in Ettlingen und ist Schulseelsorgerin. Eigentlich wäre sie Priesterin – wenn sie dürfte. Sie ist Mitglied der katholischen Kirche. Zudem wird uns ein junger Erwachsener berichten, warum er ausgetreten ist. In einer ersten Runde werden unsere drei Gäste zu Wort kommen – danach gehen wir miteinander in den Austausch.

Die Zugangsdaten für das Zoom-Meeting finden Sie in der Print-Version des Pfarrblatts, Sie können sie aber auch bei Ruth Fehling r.fehling@kkwk.de erhalten.

Herzliche Grüße, Torsten Ret und Ruth Fehling

Verabschiedung von Pfarrsekretärin Brigitte Kuhnimhof

So., 10. Juli

10.30 Uhr Hl. Messe

St. Wendelin Reichenbach

anschl. Umtrunk und Möglichkeit zum Abschiednehmen auf dem Pfarrhof

Nach 28 Dienstjahren verabschieden wir Pfarrsekretärin Brigitte Kuhnimhof im Rahmen der hl. Messe in ihren wohlverdienten Ruhestand. Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Tage der Stille und der Achtsamkeit

Einführung in das kontemplative Gebet

Termine:

Sa., 23. Juli - „Wieder zu Sinnen kommen“

Sa., 06. August - „Ruheinseln im Sturm“

Sa., 10. September - „Bei mir selbst sein – bei Gott sein“

10.00 - 16.00 Uhr

Pfarrer-Benz-Haus

Langensteinbach

Kosten: 3 € für das Mittagessen, Kaffee u. Kuchen. Bitte zum Termin mitbringen.

Leitung und Anmeldung: Dr. Ruth Fehling, Pastoralreferentin
Die Termine können unabhängig voneinander besucht werden. Die Tage verstehen sich als Einführung in das kontemplative Gebet und Leben. Verschiedene Übungen helfen, „einfach“ da zu sein. Körperwahrnehmungs-Übungen, Zeiten draußen in der Natur, gemeinsame Mahlzeiten und auch das gemeinsame Sitzen in Stille prägen den Tag. Ein biblischer Impuls hilft uns, unsere Erfahrungen mit Gottes Gegenwart zu verbinden.



Segnungsgottesdienst für Seniorinnen und Senioren

Vorankündigung:

Do., 28. Juli

15.00 Uhr

kath. Kirche St. Barbara, Langensteinbach

Liebe Seniorinnen und Senioren,

herzliche Einladung zum Segnungsgottesdienst mit Einzelsegnung.

Im Anschluss an die heilige Messe treffen wir uns dann zum Kaffeetrinken im Pfarrer-Benz-Haus. *Wir freuen uns auf Sie!*

Dem Abschied Raum geben

Fr., 15. Juli

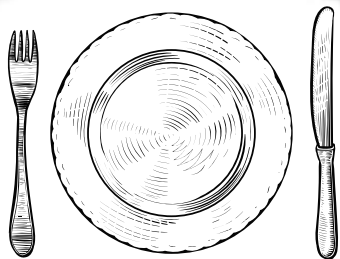
18.30 Uhr

kath. Kirche Spielberg Herrenalber Str. 48

In einer kurzen gottesdienstlichen Feier erinnern wir an die Abschiede und die Trauer, die sie ausgelöst haben. Nach der Feier besteht die Möglichkeit, miteinander zu reden oder einfach nur gemeinsam etwas zu trinken und zu essen.

MAHLZEIT?

Gemeinsam statt einsam



Füreinander kochen - miteinander essen
groß, klein, jung, alt,
alle sind willkommen!

In der Regel am 2. Mittwoch im Monat

13. Juli 2022

Wir essen um 12:30 Uhr im
Pfarrzentrum Reichenbach

Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich **bis zum Sonntag davor** an:

✉ mahlzeit@sewk.de oder ☎ 07243 67064

(Anita Selinger), ☎ 07243 69372 (Sandra Rabsteyn)

Plakat: M. Bartberger

Angebot für Kinder und Jugendliche

Familienfreizeit - Plätze frei!!

Familienfreizeit im Monbachtal 8. - 10. Juli

Kurzfristig sind Plätze frei geworden.

Interessenten wenden sich bitte an Stefanie Weber, s.weber@kkwk.de

Krabbel-Spiele-Gruppe in Etzenrot

wöchentlich donnerstags 09.30 Uhr

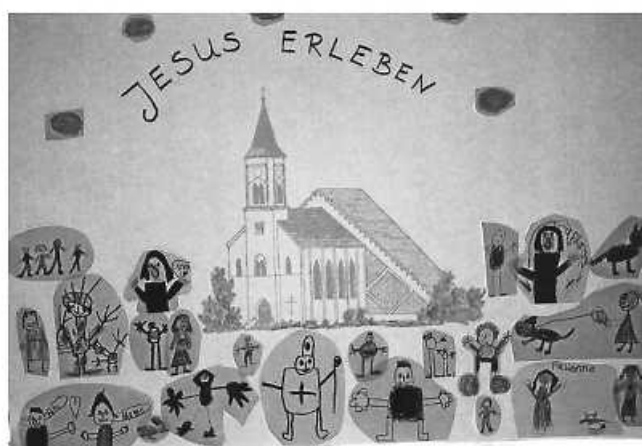
Bei schönem Wetter: Spielplatz an der Wiesenfesthalle

Ansprechpartnerin:

Susanne Öchsner

07243 215615

Unsere Krabbelgruppe trifft sich wieder. Alle Kinder von 0 Jahren bis zum Kindergarten zusammen mit ihren Mamas oder auch Papas sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auch über neue Gesichter. Kommt doch vorbei.



Kinderkirche

Sonntag, 10. Juli 2022

um 10:30 Uhr

im Kath. Pfarrzentrum Ernst Kneis
Waldbronn-Reichenbach

Wir beginnen gemeinsam mit der Gemeinde
in der Pfarrkirche St. Wendelin, Kinderkirchenbank
und freuen uns auf DICH!

Plakat: Kiki-Team



Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Flohmarkt des Eine-Welt-Kreises

Sa., 23. Juli

07.00 - 14.00 Uhr

Eishalle Waldbronn

(Einlass für die Aussteller 6.00 Uhr)

Standmiete pro laufendem Meter beträgt 7,00 €

Für Bewirtung ist gesorgt.

Parkmöglichkeiten gibt es rund um die Eishalle.

Der Reinerlös geht an ein Krankenhaus in Bolivien.

Infos unter 07243 769989.

Erstkommunion

Schülermessen

Die Familien der Erstkommunionkinder und alle Gemeindeglieder sind herzlich zu den **Schülermessen** eingeladen.

Beginn ist um **16.30 Uhr**.

Di., 12. Juli Schülermesse in Busenbach

Mi., 13. Juli Schülermesse in Reichenbach

Do., 14. Juli Schülermesse in Langensteinbach

Ministranten SEWK

Sommerlager 2022 - Komm mit!

Die Ministranten von Waldbronn und die KJG Karlsbad veranstalten wieder ein gemeinsames Sommerlager.

Ab sofort könnt ihr euch anmelden für 12 unvergessliche Lagertage unter einem spannenden Motto mit abwechslungsreichem Programm. Darunter gemeinsame Workshops, aufregende Geländespiele, Ausflüge, Impulse, leckeres Essen, Musik und eine tolle Gemeinschaft!





Termin: 31. Juli - 11. August in Bergneustadt

Alter: 9 - 15 Jahre

Anmeldung: www.sommerlager.org

Was muss in die Koffer? Wer sind die Verantwortlichen?... Beim Elterninfoabend werden wir Ihnen auf solche und weitere Fragen Rede und Antwort stehen.

Elterninfoabend: So, 10. Juli, 17.00 Uhr, Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach

Einen Bericht über das Vorbereitungswochenende für dieses Lager finden Sie im Pfarrblatt und auf www.sommerlager.org

Ministranten Waldbronn

Gruppenstunde für alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren

Nächster Termin:

Sa, 09. Juli

16.00 - 17.30 Uhr

Ort:

KaOT, Jugendraum unter der Reichenbacher Kirche

Anmeldung: E-Mail: aktionen@sommerlager.org

Wir treffen uns einmal im Monat abwechselnd samstag- oder sonntagnachmittags in einer offenen Gruppe. Es wird gespielt, gebastelt, gequatscht, Spannendes aus der Bibel gehört und alles, was uns noch so einfällt. Gerne darfst auch DU Ideen einbringen, die wir dann nach Möglichkeit berücksichtigen!

Schau doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf DICH!!! Bitte anmelden!

Das Leiterteam: *Fabienne Axtmann, Hannah und Jana Findling, Nicole Heller, Samuel Kunz, Lukas Münch, Miriam Rau, Tommaso Tenconi*

Meditatives Tanzen

„Langes“ Sommer-Meditatives Tanzen

Do, 21. Juli

19.30 - 22.00 Uhr

(Ankommen und gehen ist an diesem Abend flexibel)

Kath. Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach

Anfragen bei:

Barbara Ring-Rohr

babs.ring@web.de

07202 7827

Wie immer schließen wir das 1. Halbjahr mit einem besonderen meditativen Tanz-Abend ab, er dauert länger und wir unterbrechen durch ein gemeinsames Agape-Mahl, zu dem, wer möchte, etwas beisteuern kann.

Wir wollen tanzend an diesem Abend den Farben, Gerüchen und Klängen des Sommers in Bewegung und Gesten nachspüren und so Gottes Schöpfung wertschätzen.

Wir, Barbara und Regina, freuen uns auf Euch/Sie.

Kirchliche Seniorenarbeit

Senioren-Nachmittag

Mi., 20. Juli

15.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach

„Ein Fest ohne Musik ist wie ein Sommer ohne Sonne“

Ein vergnüglicher Nachmittag mit einem Musiker und guter Laune.



Wir machen das jetzt!

Stadtradeln Waldbronn - Wir sind wieder dabei!

Liebe Radler und Radlerinnen!

Ja, wir radeln wieder mit beim Stadtradeln Waldbronn. Ab sofort kann man sich in unserem Team unter <https://www.stadtradeln.de/waldbronn> anmelden, als Einzelperson oder als Familie.

Unser Gruppenname lautet:

Kath. Kirchengemeinde, Teamchefin ist Brigitte Kuhnimhof.

Bitte weitersagen!!!

Herzliche Grüße, Ruth Fehling

**Kath. Pfarrgemeinde
St. Wendelin
Waldbronn-Reichenbach**



**Kolpingsfamilie
Reichenbach**



**KOLPING
JUGEND**

Kolping-Bar am 02.07.2022

Kolping-Bar
im Pfarrgarten

**Samstag
2. Juli 2022
ab 18 Uhr**

Pfarrgarten Reichenbach
Busenbacher Str. 4 - Waldbronn-Reichenbach

**Kleine
Getränke-/
Speisekarte**

**mit
Livemusik**

www.kolping-reichenbach.de

Kolping
Kolpingsfamilie
Reichenbach

Plakat: Kolping Reichenbach

Kinderflohmärkte am 17.07.2022

Am Sonntag, 17.07. findet rund um die **Kirche St. Wendelin Reichenbach** ein Kinderflohmärkte statt. Dort können Kinder wieder Spielsachen, Bücher und sonstige Dinge verkaufen. Es sollen jedoch nicht überwiegend Kleider verkauft werden. Erwachsene können die Kinder beim Verkauf unterstützen. Die **Anmeldung** erfolgt telefonisch bei **Susanne Gebhardt (Tel. 07243 594655)**. Bei der Anmeldung erhaltet ihr auch alle weiteren notwendigen Informationen. Das Plakat zur Veranstaltung findet ihr unter **www.kolping-reichenbach.de**.



Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen!!

Instagram: [_ka_ot](#)

01.07. Schätz-KaOT

08.07. Turnier-KaOT

15.07. Es wird fruchtig, lasst euch überraschen.

22.07. Offener Treff mit Slime-KaOT

Mi 27.07. ab 18 Uhr School is over KaOT

gutes Wetter: Pfarrgarten; schlechtes Wetter: KaOT

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Kath. Frauengemeinschaft Busenbach



Wortgottesdienst im Monat Juli

Wir laden herzlich ein zum Wortgottesdienst

am Montag, 11. Juli um 18:30 Uhr

in die Pfarrkirche St. Katharina Busenbach.

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



Eine-Welt-Verkauf in Etzenrot

So, 03. Juli, 11.30 Uhr

Pfarrheim Etzenrot

Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel im Pfarrheim angeboten. Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

Hinweis: der geplante Verkauf am 31. Juli 2022 muss leider entfallen.



Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach

Am Sonntag, den 3. Juli 2022 um 09.30 Uhr sowie am Donnerstag, den 7. Juli 2022 um 20.00 Uhr findet jeweils ein Gottesdienst statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.



Programm vom 30.06. - 06.07.2022

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff
17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Busenbach, Schulhof
Anne-Frank-Schule**

16:00 - 21:00 Offener Treff
Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff

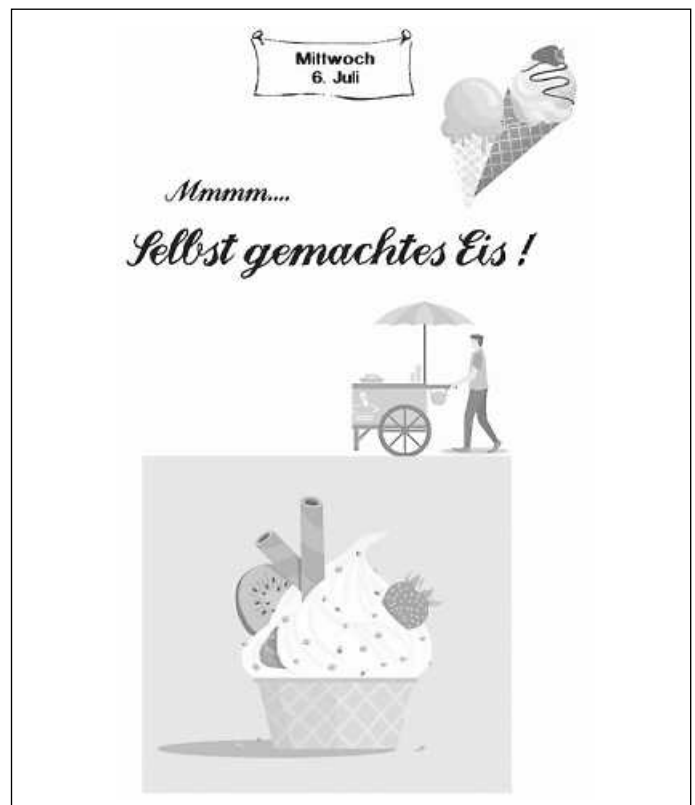
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit

13:00 - 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Eis selber machen**

18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00 **Kinder Treff: Eis selber machen**



Eis selber machen

Plakat: Jugendtreff Waldbronn

18:00 - 21:00 Offener Treff

Vereinsnachrichten

Casa Niños Rosa Maria Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.



Flohmarkt am 9. Juli 2022

Wir laden Sie herzlich ein



FLOHMARKT

9. Juli 2022
9.30 Uhr - 16 Uhr
in der Leopoldstr. 28, 76337 Waldbronn

Geschirr / Kleidung / Deko
Bücher / CDs / Spielsachen
Dies & Das

mit Kaffee
und Kuchen

Der Erlös geht zu 100% an das Kinderhaus
Rosa Maria Honduras e.V.

Plakat CNRM



ARCHE e.V.

Mitteilung des ARCHE e.V.

Der ARCHE e.V. Waldbronn setzt sich besonders für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie getrennt sind. Die Kinder leiden in der Regel sehr unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational. Der ARCHE e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen und die Kinder so zu schützen.

Angebot des ARCHE e.V.

Workshops zur FREE – Freien Energiearbeit
Der Offene Arbeitskreis OAK-FREE zur Persönlichkeitsbildung findet nur sporadisch und nach Anmeldung unter archezeit@gmx.de statt. Näheres zu Inhalt und Bedeutung des Workshops finden Sie auf www.ARCHEVIVA.com.

Vernetzungskongress 2022 in Oberotterbach

Der siebte Kongress der ARCHE wird dieses Jahr in Oberotterbach/Südpfalz ausgerichtet. Es ist ein Vernetzungskongress von und mit Menschen, Ideen, Plänen und unterschiedlicher Realisation des NEUEN MITEINANDER. Er steht unter der Frage: „**Wie stellen wir uns unsere Zukunft vor und was können wir von unseren Vorstellungen verwirklichen?**“ Die ersten **ARCHE-Kongresse** beginnen im Jahr 2009 und enden zunächst im Jahr 2015.

Weit über 100 Referenten präsentieren sich bei den nachfolgenden Themenbereichen: „Das Leben“ im Jahr 2015 im LebeGut-Haus und 2013 auch im Kulturtreff von Waldbronn-Reichenbach mit Ausstellungen, FREE- Freier Energiearbeit, **Friedensarbeit (Friedenspfähle)**, mit Handwerklichem, Workshops und Referaten zu Ökologie, Ökonomie, Handcraft, Gesundheitsthemen rund um Körper, Geist und Seele, Konzerte, Mantrensingen und Tönen, Piano und Stimme; im Jahr 2012 in Karlsbad-Ittersbach bei Michel vorwiegend mit Demonstrationen aus der natürlichen Heilarbeit; im Jahr 2011 in Keltern-Weiler und in Ittersbach mit alternativen Heilmethoden und Anwendungen, Konzerten, Tanz, Trommeln; 2009 in Karlsruhe im Kosmos-Forum mit der Gegenüberstellung von Familienstellen, Freiem Systemischen Aufstellen und FREE-Freier Energiearbeit u.a. und einem Konzert mit den Desafinados.

In den Jahren von 2015 bis 2022 wendet sich ARCHE dem **Aufdecken des Menschenrechtsverbrechens „Kinderaub [nicht nur] in Deutschland – Eltern-Kind-Entfremdung – Parental Alienation Syndrome“**, kurz kid – eke – pas genannt, zu.

Fortsetzung des Berichts folgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten.

Lesen Sie jetzt bereits auf www.ARCHEVIVA.com.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Waldbronn

Bilderbuchtour im Moselland

Jubiläumsausflug des VdK Ortsverband Waldbronn Teil 1:
Anlässlich seines 75-jährigen Bestehens führte der VdK Ortsverband Waldbronn einen Dreitagesausflug vom 24.6.-26.6.2022 durch.

Freitagmorgen, pünktlich um 9 Uhr setzte sich der Bus bei der Bäckerei Nussbaumer in Busenbach in Bewegung. Beim Kurhaus in Reichenbach nahmen wir noch Gäste auf, bevor es zur Autobahn in Richtung Koblenz ging. Für Essen und Trinken war im Bus für alle gesorgt. In Bad Kreuznach war der erste größere Halt, um sich in der Stadt mit den übrigen Gassen und den Brückenhäusern über der Nahe vertraut zu machen. Bei angenehmen Temperaturen wurde dann noch ein Eis genossen, bevor wir wieder Fahrt in Richtung Herrstein im Hunsrück aufnahmen.

Im historischen, mittelalterlichen Herrstein, in der Zehnt-

scheuer gab es dann die Möglichkeit, einen kleinen Imbiss zu sich zu nehmen und danach das herrliche Hunsrückstädtchen zu besichtigen. Klein aber fein, was es da zu sehen gab. Nun ging es zur Schlussetappe durch den Hunsrück zum Hotel und Weinhaus Weirich nach Veldenz an der Mosel. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Chefin dort, konnten wir unsere Topzimmer beziehen und etwas relaxen. Es folgte ein Winzerabend all inklusive, mit Grillwurst und Steaks, einer großen Wein- und Getränkeauswahl. Das Ganze umrahmt von der Hausmusik, die zum Tanz animierte. Weinselig ging es dann irgendwann ins Bett.
Fortsetzung folgt...

25.6.2022: Ab 8 Uhr gab es Frühstück vom Feinsten. Ein Lunchpaket, für die anstehende Tagestour, konnte man sich selber zusammenstellen. 9.30 Uhr war dann Abfahrt mit Reiseleitung nach Luxemburg. Zunächst ging es aber der Mosel entlang, wo man bei herrlichem, angenehmen Wetter die Aussichten genießen konnte.

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

Hocketse in der Kelter

Endlich ist es wieder so weit und wir können uns nach einer 2-jährigen Corona-Pause mal wieder zu einem gemeinsamen Beisammensein treffen.

Daher laden wir unsere Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zu unsere 1. Hocketse 2022 am **Freitag, den 01. Juli ab 15 Uhr** ein.

Auf euren Besuch freuen wir uns. Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Frisch und knackig

Salatversorgung ganzjährig

Damit Sie Ihren Salat direkt aus dem Garten ernten können, sollten Sie zumindest alle zwei Wochen pflanzen. Eine Alternative ist der Anbau von Pflück- oder Baby-Leaf-Salaten, die zwei- bis dreimal im Abstand von zehn Tagen je nach Witterung beerntet werden können. Somit ist die Aussaat im vierwöchigen Abstand in zwei Sätzen ausreichend, soweit Sie durch Gießen und eventuell auch eine moderate Düngung für gute Wachstumsbedingungen sorgen. Damit sich Schädlinge in Grenzen halten, sind vorbeugende Maßnahmen notwendig, wie Schnecken absammeln oder ein Schneckenzaun sowie das Abdecken mit Netzen oder Mischkultur mit Knoblauch oder Schnittlauch gegen Blattläuse. Für den Sommeranbau sollten nur dafür empfohlene Sorten angebaut werden, da Frühjahrssorten zu schnell schießen oder aufgrund von Hitze Ränder an den Blättern ausbilden. Nichtkopfbildende Salattypen sind hier unempfindlicher, Romanasalate empfehlen sich ebenfalls für den Anbau im Sommer, sie haben ein robusteres Blatt. Gelegentlich bildet dieser Sortentyp an den inneren Blättern braune Ränder aus. Gegessen werden kann dieser Salat dennoch, die Stellen werden weggeschnitten.

Arbeitsplaner

- Erste Ernten bei Tomaten und Auberginen im geschützten Anbau.
- Letzte Ernten von Spargel und Rhabarber. Spargel darf ab Mitte Juni austreiben, Rhabarber sollte mit Nährstoffen (z.B. Kompostgabe) versorgt werden.
- Abgeblühte Rhododendronblüten herausbrechen, um Samenansatz zu vermeiden, der die Pflanzen schwächt. Dazu den Blütenstand direkt an der Ansatzstelle vorsichtig abknicken. Dort entwickelt sich ein neuer Triebansatz.
- Im Juni werden frühblühende Zweijährige wie Goldlack, Stiefmütterchen oder Vergissmeinnicht ausgesät, in einer Ecke im Gemüsebeet oder in Töpfen und Saatkisten an einen geschützten Platz. Im Herbst werden die Jungpflanzen an ihren Standort gepflanzt.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Rückblick Juni-Riss

Trotz angekündigtem Regen fanden sich einige Interessierte im Vereinsgarten des OGV Etzenrot ein. Hier erklärte der Fachwart Andreas Deininger, was es mit dem Juni-Riss auf sich hat. Natürlich durften die Teilnehmer auch selbst Hand anlegen. Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Obstgehölzen im Vereinsgarten konnten die Kursteilnehmer noch viele hilfreiche Informationen erhalten. So z. B. auch, dass man nicht alles bekämpfen muss, was sich im Obstbaum einnistet, was am Beispiel der Gespinnstmotte gezeigt wurde. Der Kurs wurde in Kooperation mit dem Bezirksverband Albau durchgeführt. Neu im Vereinsgarten sind 2 Julen für die heimischen Greifvögel. Diese bieten einen hohen Aussichtspunkt für die Jagd auf Mäuse.

Im September bietet der OGV Etzenrot einen Beerenschnittkurs an. Dieser gehört zum Rahmenprogramm des Sommerfestes am Sonntag, den 18.09.2022.

Kontakt OGV Etzenrot e. V.: Irina Heuß 07243 / 3589958 oder per E-Mail an vorstand@ogv-etzenrot.clubdesk.de

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



Einladung zu unserem Hähnchenfest am 23./24.07.2022 in der Zuchtanlage Reichenbach

*Hähnchen*Hähnchen*Hähnchen*

Am **23. und 24.07.2022** ist es nach langer Zeit endlich wieder soweit!

Wir laden alle aus nah und fern recht herzlich zu unserem **Hähnchenfest** in die **Zuchtanlage** ein.

Beginn ist jeweils um **11.00 Uhr** in der verlängerten Merkurstraße.

Gegrillt werden traditionell deutsche Hähnchen, gefüllt mit unserer frischen Kräuter Füllung.

Verbringen Sie einige schöne, gemütliche Stunden mit uns in unserer Zuchtanlage.

Kuchen/Tortenspenden sind **HERZLICH WILLKOMMEN** und werden **SONNTAG** ab 11.00 angenommen.

Im Voraus vielen lieben Dank für die Unterstützung.

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Nochmal Arcis sur Aube

Geplant war ein Flug ab Sens mit 400 km. Wegen der hohen Temperaturen wurden unsere Tauben aber zuletzt in Arcis gestartet und konnten ein sehr gutes Ergebnis erreichen. Gestartet wurde um 9:40 Uhr und schon um 12:47 Uhr wurde die erste Taube in Spielberg beim Schlag Stadler konstatiert. Nach 30 Minuten gab es keine Preise mehr. Unser Verein hatte 45 Tauben gesetzt und konnte 22 Preise erringen. Beteiligt waren, beim gemeinsamen Auflauf, 3996 Tauben von 162 Züchtern des Regionalverbandes. Ihr Albtalbote

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albau e.V.

Einladung zum Monatstreffen Juli

Liebe Mitglieder des Bienenzüchtervereins Ettlingen und Albau e.V., unser Monatstreffen Juli findet **am Sonntagmorgen, 03.07.2022 von 10:00 bis 12:00 Uhr** auf unserem Vereinsgelände beim Industriegebiet Ittersbach statt. Klaus Albiez wird über ein aktuelles Thema berichten. Im Anschluss könnt Ihr wieder Fragen stellen oder Euch mit anderen Imkern austauschen. Wir freuen uns über viele teilnehmende Vereinsmitglieder! Aktuelle Infos auch immer auf <https://imker-ettlingen-albau.de>. Bitte schaut dort auch auf unserem Marktplatz vorbei. Da gibt es immer wieder interessante Angebote oder Suchanfragen.

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Gesangverein „Freundschaft“ Busenbach

In der Vorabendmesse am Samstag, den 02.07.2022 gedenken wir in der Kirche St. Katharina, unserer verstorbenen Mitgliedern.

Aus diesem Grund gestalten der Männerchor, der Frauenchor und Chor Joyful den Gottesdienst musikalisch mit.

Unter der Leitung unseres Dirigenten Matthias Hammerschmitt werden einige Lieder aus der Deutschen Messe von Franz Schubert sowie ein Gospel vorgetragen.

Beginn ist um 18.30 Uhr.

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



„Singen ist gesund“ ...

... diese These wird nicht nur von Sängern, sondern auch von Medizinern eindrucksvoll bestätigt. Singen sorgt für Stressabbau, vertreibt viele Sorgen und hebt außerdem die Laune. Es erhöht das Selbstbewusstsein, weil man erfährt, dass man über stimmliche Reserven verfügt, die man beim alltäglichen Sprechen niemals bei sich vermuten würde. Singen stellt das natürlichste Musikinstrument eines jeden Menschen dar. Im Singen liegt die persönlichste Ausdruckskraft, die vorstellbar ist. Und wer das Singen im Chor betreibt, hat zudem noch das wunderbare Erlebnis der gleichgesinnten Gemeinschaft. Gerade in schwierigen Zeiten lässt das Singen im Chor spürbar werden, was die Menschen besonders brauchen: Sicherheit, Zuwendung, Hoffnung und Mut.

Warum also nicht einfach mal bei einer Singstunde der CONCORDIA Chöre vorbeischaun und sich ein Bild davon machen, dass Singen in der Gemeinschaft wirklich Spaß, Freude und Abwechslung vom Alltag bedeuten kann?

Bei der CONCORDIA ist für alle Hobbysängerinnen und -sänger, egal ob jung oder alt, ob modernes oder traditionelles Liedgut, etwas dabei.

Die einzelnen Chorgruppen proben **immer dienstags** im vereinseigenen **CONCORDIA Treff** in der Zwerstr. 15 in Reichenbach (bei der Albert-Schweitzer-Schule) zu folgenden Zeiten:

16:15 Uhr - CONCORDIA Kids
17.30 Uhr - The Voices
19.00 Uhr - Frauenchor
20.15 Uhr - Männerchor

An jedem ersten Dienstag im Monat proben die Männer bereits um 19.00 Uhr und die Frauen um 20.15 Uhr.

Näheres zu den einzelnen Chorgruppen ist auf der Homepage des Vereins unter www.concordia-reichenbach.de zu finden.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau

- Am **04.07.22** spielt das große Orchester um 19:00 Uhr beim **Turnplatzfest** des TVB
- 10.07.2022:** Auftritt des großen Orchesters beim **Musikfest in Schielberg:** 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr



Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Endlich wieder Musikfest bei der Lyra!

www.mvreichenbach.de

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause war es vergangenes Wochenende endlich wieder soweit: das Musikfest des Musikvereins Lyra Reichenbach konnte stattfinden! Am Samstag eröffnete um 14 Uhr das Hauptorchester das zweitägige Fest, das in der 99-jährigen Vereinsgeschichte das erste Mal im Kurpark stattfand. Der Nachmittag stand ganz im Sinne der umfangreichen Jugendarbeit des Vereins: die Vorgruppe, die Bläserklasse aus Grund- und Realschulen und die Jugendkapelle zeigten mit verschiedenen Musikstücken ihr Können. Aber auch die unterschiedlichen Tanzgruppen, wie die Kindertanzgruppe und die Jugendgarde unterhielten mit ihren abwechslungsreichen Tänzen die Besucher. Um 18 Uhr eröffneten die Rauchschorlen des Musikvereins Lyra Reichenbach das Abendprogramm, gefolgt von den Tanzmäusen, die mit ihren Tanzeinlagen die Festbesucher ordentlich einheizten. Danach gab es dann noch eine Premiere: die „Zwei durstigen Vagabunden“ hatten ihren ersten Auftritt! Das selbsternannte Schlager-Duo sorgte im Kurpark für eine richtige Party-Stimmung. Zum Schluss unterhielt der „Albgau Musikzug Ettlingen“ mit ihrem Bigband-Sound die Festzeltbesucher.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Blasmusik. Verschiedene Gastkapellen unterhielten ab 12 Uhr die zahlreichen Besucher. Am Ende lachte dem einen oder anderen noch das Glück bei der Ziehung der Tombola-Lose zu. Zum Gelingen eines Festes tragen immer viele bei. Deshalb will sich der Musikverein Lyra Reichenbach hiermit bei allen Gästen und den Sponsoren für ihre Unterstützung sehr herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön geht aber auch an die Musikerinnen und Musiker, die Organisatoren, die unermüdlichen Festhelfer sowie an die zahlreichen Kuchen-spende.

Terminvorschau:

Sonntag, 03.07.22 - Musikfestival Ettlingen: die Vorgruppe und das Hauptorchester unterhalten Sie von **14:00-15:45 Uhr** auf der Hauptbühne auf dem Marktplatz

Freitag, 15.07.22 - Open Air Konzert im Kurpark

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



Summer Camp - Ferienbetreuung für Kinder ab 8 Jahre

Auch in diesem Sommer gibt es wieder diese beliebte Veranstaltung. Dieses Jahr mit Schwerpunkt Brasilianische Musik. Proben von Montag bis Freitag tagsüber incl. Mittagessen. Abschlusskonzert am Sonntag. Proben im Kurhaus und Abschlusskonzert in der Klosterruine Frauenalb. Ideal für Kinder ab ca. 8 Jahre mit Interesse am gemeinsamen Musizieren und Singen. Musikalische Kenntnisse sind hilfreich aber keine Voraussetzung.

Dieses Jahr beschäftigt sich das Summer Camp mit der Musik Brasiliens: Samba und Bossa Nova, aber auch modernere Spielarten.

Details auf unserer Homepage www.musikverein-etzenrot.de

Termine

03. Juli	Marching Band MV Etzenrot beim Musikfestival in Ettlingen, 16:45 - 18:00 auf der Bühne im Stadtgarten
22. Juli	Marching Band MV Etzenrot auf dem Sommerfest der SRH Klinik Langensteinbach
01. - 05. August	Music Summer Camp MV Etzenrot zum Thema „Brasilien“
07. August	Abschlusskonzert Summer Camp in der Klosterruine Frauenalb 17:00 Uhr
23. - 25. September	Musikfreizeit an der Musikakademie Weikersheim

Nachlese Dorfbrunnenfest

Trotz der sehr großen Hitze war das Dorfbrunnenfest ein voller musikalischer Erfolg. Nochmals vielen Dank an die Musiker der Gastkapellen und selbstverständlich auch unsere eigenen Formationen für den Einsatz beim Dorfbrunnenfest. Es war wirklich eine Herausforderung bei diesen Temperaturen im Einsatz zu sein. Auch einen besonderen Dank an alle Helfer bei Auf- und Abbau und während dem Fest. Dank auch an unsere Lieferanten, mit denen wir schon so lange zusammenarbeiten, Metzgerei Messaros, Bäckerei Nussbaumer, Getränke Schottmüller und natürlich Ralf Störzbach für den Lindenbräu Schankwagen. Nicht zu vergessen Dank an alle tapferen Gäste, die sich nicht abhalten ließen uns zu besuchen. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr.



TSV Reichenbach e.V.

www.tsvreichenbach.de

1. Mannschaft startet mit der Vorbereitung

Am Freitag, 01.07., startet unsere 1. Mannschaft mit einem Trainingswochenende in die Vorbereitung auf die neue Landesligasaison, die am 13./14.08. mit 18 Mannschaften starten wird. Unsere 2. Mannschaft hat ein bisschen länger Pause, Trainer Nico Ruppenstein hat das erste Training auf Sonntag, 10.07., angesetzt.

Bei den Junioren ging es Ende Juni noch einmal um Punkte, wobei unsere B 1 die Saison mit einem 8:3-Erfolg über PSG 05 Pforzheim abschloss und am Ende den dritten Tabellenplatz in der Landesliga belegte.

Die übrigen Mannschaften waren bei Turnieren mit dabei, wobei die U15 und die U14 bei der SG Siemens den ersten bzw. zweiten Platz belegen konnten. Die D-Junioren belegten in Daxlanden und Spielberg jeweils den dritten Platz, und auch die übrigen Teams des TSV schnitten bei den Turnieren in Spielberg und Stupferich sehr gut ab.

Am nächsten Wochenende sind unsere Mannschaften bei den Jugendturnieren in Leopoldshafen und Beiertheim vertreten.



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

Sportfest 2022:

Der TSV bedankt sich recht herzlich bei allen Gästen, die uns am vergangenen Wochenende bei unserem diesjährigen Sportfest besucht haben. Am etwas ungewohnten Termin (und einen Tag kürzer als gewohnt) stand der Samstag und Sonntag ganz im Zeichen der 2. „Andre-Schürle-Trophy“ und es gaben U11-Teams von Vereinen wie Juventus Turin, Benfica Lissabon, RB Salzburg, FC Basel, 1. FC Union Berlin, SC Freiburg, Austria Wien u. v. m. ihre Visitenkarte am Heidebuckel ab. Über 300 Zuschauer strömten an jedem Tag auf den Sportplatz und sorgten für einen tollen Rahmen. Auch am Freitagabend erlebte man, trotz leider strömenden Regens ab etwa 20 Uhr, bei den Spielen unserer D- und E-Juniorinnen einen gelungenen Abend.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen zahlreichen Helferinnen und Helfern. Ob an den Ständen, bei der Tombola, bei der Organisation, dem Auf- und Abbau (speziell bei unserem „TSV-Bautrup“ und sonst ALLEN die in irgendeiner Form zum Gelingen beigetragen haben. Danke auch an den Jugendförderverein Waldbronn für die Durchführung dieses riesigen Turniers und die tolle Zusammenarbeit.

Was uns ganz wichtig ist: Wir bedanken uns ganz herzlich bei der riesigen Solidarität, die wir über die Tage von der nahezu gesamten Nachbarschaft erleben durften die sich auf tolle Art und Weise deutlich hinter den TSV gestellt hat. Etwas gewundert haben wir uns, dass zum Teil aus dem Rathaus kommuniziert wurde, dass zum Beispiel das Elfmeterturnier gar nicht hätte ausfallen müssen. Wir sind niemanden böse, geben niemanden die Schuld an der bekannten und sehr nachteilhaften Situation des TSV – dennoch



wurde uns deutlich und auch schriftlich kommuniziert dass das Sportfest um 22 Uhr beendet sein muss und die Absage „die absolut richtige Entscheidung sei“.

Info-Vereinsgaststätte:

Die Gaststätte hat von 30. Juni bis einschließlich 30. Juli Sommerpause. Wir freuen uns, wenn wir euch bald wieder begrüßen dürfen.



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Turnplatzfest des TV Busenbach

Nach zweijähriger Pause findet vom 02.07.2022 bis 04.07.2022 endlich wieder unser Turnplatzfest statt.

Das Fest für die ganze Familie auf dem Gelände des TV Busenbach.

Für Speisen, Getränke und Unterhaltung ist gesorgt.

Wie gewohnt mit einer Hüpfburg für die Kinder.

Wir freuen uns auf Euch!

Samstag 2. Juli

17.00 Uhr Eröffnung Turnplatzfest

22.30 Uhr Turnplatz in Flammen

Abends TVB Sektbar

Sonntag 3. Juli

ab 11.00 Uhr Mittagstisch

Mittags TVB-Hindernis-Parcour

Montag 4. Juli

ab 11.00 Uhr Mittagstisch

Abends Musikverein Edelweiss Busenbach

Auszug aus unserer Speisekarte

½ Hähnchen mit Pommes

Schnitzel mit Beilagen und Salat

Schnitzel mit Weck

Wurstsalat mit Weck

Überbackener französischer Schafskäse

Kaffee und Kuchen

Schützenverein Waldbronn e.V.



Meisterschaften

Letztes Wochenende fand der 2. Teil der LM des LV5 statt, somit ist diese LV des Landesverbandes Rheinland Pfalz auch in trockenen Tüchern.

Die Platzierungen und Ergebnisse folgen.

Am 16.7. und 17.7. findet in Philippsburg die HERA Nightmare statt.

Da sind wir auch zahlreich vertreten.

Bei Fragen könnt ihr euch an Rene wenden.

--- Allgemeine Informationen ---

Dienstags findet wieder wie gewohnt unser Training statt.

Wir freuen uns auf euch.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister

René Kronenwett

E-Mail: osm@sv-waldbronn.de

Schachclub Waldbronn e.V.



Bericht vom sechsten (tatsächlich neunten und letzten) Spieltag der Saison 2021/2022

Für die erste Mannschaft ging es um den Klassenerhalt in der Bereichsliga, der mit einem Sieg gegen die im gesicherten oberen Tabellendrittel verorteten Gäste aus Neuenbürg aus eigener Kraft zu schaffen war. Auf dem Papier gingen

wir zwar deutlich favorisiert in den Teamkampf, doch die Bürde des Gewinns Mühsens war spürbar. Dementsprechend bedeutsam war der erste Zähler, den Bernd Kuppinger an Brett sechs in die Waldbronner Punkteschatulle legen durfte. Kurz darauf erhöhte Thomas Kapfer an Brett eins auf 2:0 und nach dem Erfolg von Stefan Gfrörer, der am zweiten Brett eine sehr schöne Partie spielte, wehte ein zarter Hauch von Optimismus durch den großen Saal des Kulturtreffs. Einen kleinen Dämpfer gab es zwar noch durch eine Niederlage an Brett vier, doch nachdem Clemens Linowski am fünften Spieltisch seine Partie erfolgreich beendet hatte und Werner Apelt daraufhin geistesgegenwärtig seinem Gegner Remis anbot, was aufgrund der ausgeglichenen Stellung auf dem dritten Spielfeld auch völlig berechtigt war und daher angenommen wurde, stand der Mannschaftserfolg fest. Der Großkiesel, der in diesem Moment vom Waldbronner Herzen kullerte, hätte selbst Obelix Respekt eingeflößt – Ziel erreicht, Klassenerhalt geschafft!

Am achten Brett gewann unmittelbar im Anschluss auch Yilin Xu sein Spiel und so lief nur noch die Partie von Mario Maszewski am siebten Tisch. Der Mann vom Niederrhein, für seinen großzügigen Umgang mit der Bedenkzeit bereits im frühen Partiestadium bekannt, blieb auch in der unvermeidlichen Zeitnotphase die Ruhe selbst und sorgte mit seinem Erfolg für den 6:5:1,5 Endstand.

Was der Ersten gelang, blieb der zweiten Mannschaft leider verwehrt. Wegen Spielermangels musste die Partie gegen Neureut kampflos verloren gegeben werden. In der nächsten Saison geht es eine Etage tiefer, in der Kreisklasse B, weiter – mit bis dahin hoffentlich etwas dickerer Personaldecke. Zu einem schönen Saisonabschluss kamen noch unsere drei Jugendlichen Emma Garcia Beier, Linus Hörth und Paul Schepperle, die in der Einsteigerklasse gegen Bretten mit 4:2 die Nase vorn hatten. Begünstigt zwar durch ein unbesetztes Brettener Brett, aber deswegen nicht minder erfreulich. Paul und Linus sorgten dieses Mal für die vollen Punkte.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.



So., 03.07.2022 - Mit dem Radl unterwegs - Waldbronner Ausblicke

Treffpunkt: 10:00 Uhr Wanderheim, Stuttgarter Str. 34

Fahrtstrecke: Reichenbach - Batzenhof - Rittnertwald - Söllingen - Naturfreundehaus - Pfinztal - Bocksachtal - St. Barbara - Ruine - Reichenbach

Streckenlänge: 28 km, Fahrzeit 2 Std.

An- u. Abstieg: je 384 m

Einkehr: im Naturfreundehaus vorgesehen

Führung: Philipp Hassinger

Der Radweg geht zum Teil über geschotterte Wege. Egal, ob E-Bike oder normales Fahrrad, Mountainbike oder Rennrad: Willkommen sind alle Radfahrer. Bitte genug zum Trinken mitnehmen.

Rückfragen dazu gerne an den Wanderführer.

E-Mail: philipp Hassinger@gmx.de

So, 10. Juli - Sommerfest im Wanderheim

Wir laden herzlich ein zu unserem **Sommerfest im Wanderheim**, Stuttgarter Str. 34. Ab 11 Uhr servieren wir Speisen und Getränke. Zwischen 13 und 16 Uhr bieten wir ein buntes Spieleprogramm für Kinder an. Zudem wird an diesem Tag für diejenigen, die sich vor dem Essen gerne bewegen wollen, um 10 Uhr von unserem Wanderführer Roland Preis eine Wanderung rund um Waldbronn angeboten. Sie beginnt um 10 Uhr beim Wanderheim und dauert etwa 2,5 Std.

Mi 13. Juli 2022 - Mittwochswanderung - Besuch der Gartenschau in Eppingen

„Der Sommer, die Stadt und Du!“ - Eppingen wird zum blühenden Treffpunkt im Herzen des Kraichgaus. Mit der Gartenschau ergreift die Stadt Eppingen die große Chance, wichtige Grün- und Erholungsstrukturen in der Stadt zu stärken und auszubauen.

Abfahrt:

9:36 Uhr Bahnhof Reichenbach

9:44 Uhr Albgaubad Ettlingen

10:22 Uhr Karlsruhe Hbf-Vorplatz



Hin- und Rückfahrt:

S-Bahn, 9-€-Ticket oder Seniorenkarte.

Anmeldung: durch Einzahlung von 11 € (Eintrittspreis für Gruppen) bis 6. Juli auf eines unserer Konten - Stichwort „Eppingen“

Einkehr: auf dem Gartenschau Gelände möglich

Organisation: Markus Müller

Klettern

in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien)

Gruppe 1 Kinder (7-10 Jahre), 18.15 Uhr - 19.00 Uhr

Gruppe 2 Jugendliche (11-15 Jahre), 19.00 Uhr - 19.45 Uhr

Gruppe 3 (ab 16 Jahre/Erwachsene), ab 19.45 Uhr

Mit etwas Mut, weichen Turnschuhen oder Turnschläppchen und viel Spaß beim Klettern, Sichern und Knoten lernen.

Infos/Anmeldung Markus Loes, Telefon 0172 6660830

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



Mitgliederversammlung und Bildvortrag am 05.07.2022

Am 05.07.2022 beginnt um 19:00 Uhr unsere Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Schlössle“ in Karlsbad-Auerbach (Mühlenweg 1, 76307 Karlsbad, Sportgaststätte). Suchen Sie eine Mitfahrgelegenheit? Melden Sie sich bitte über das Kontaktformular auf unserer Internetseite oder telefonisch (Rudi Lepschy, Tel. 0 72 02 - 60 66).

Wir würden uns sehr freuen, alte und neue NABU-Mitglieder bei unserer Sitzung zu begrüßen.

In der Mitgliederversammlung berichten die Bereichsverantwortlichen zu den Aktivitäten. Es folgen der Kassenbericht, die Berichte der Kassenprüfer, die Entlastung und die Neuwahl des Vorstandes. Mit ca. 650 Mitgliedern ist unser Ortsverband auf eine stattliche Zahl von Unterstützern des Naturschutzes und Naturinteressierten angewachsen.

Auf eigenen Wunsch, alters- und gesundheitsbedingt, wird unser 1. Vorsitzender, Herr Rudolf Lepschy, nicht mehr zur Wiederwahl antreten. Wir möchten uns bereits an dieser Stelle für seine langjährige und aktive Tätigkeit bedanken.

Um 20:00 Uhr folgt der Bildvortrag „Naturnaher Garten im Wandel der Jahreszeiten“, gehalten von Herrn Gerold Franke.

Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V. BUND Karlsbad/Waldbronn



Führung durch den Kräutergarten im Kurpark

Im Rahmen des Projekts „Artenvielfalt“ wird Frau Dr. Karola Keitel vom BUND

am Dienstag, 05. Juli, um 18:00 Uhr

durch den sommerlich blühenden, duftenden und summen- den Kräutergarten im Kurpark Waldbronn führen. Heil- und Küchenkräuter – viele davon sind heimische Wildpflanzen – weisen auf die enge Beziehung hin, die wir Menschen zur Pflanzenwelt haben. Bei der Führung geht es um die Heil- und Würzkraft der Kräuter, um die naturnahe Anlage des Gartens und um die Eignung verschiedener Wildpflanzen für den Hausgarten.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Star der Woche im Kräutergarten: die Nachtkerze

Die Nachtkerze (*Oenothera biennis*) wächst bei uns vorwiegend zweijährig. Im ersten Jahr bildet sie eine eng am Boden anliegende Blattrosette aus. Im zweiten Jahr wächst ein bis zu 1,50 m hoch werdender Stängel mit Blütenständen heran. Die Blätter sind eiförmig bis lanzettlich und sitzen wechselständig am Stängel. Die ganze Pflanze ist mehr oder weniger behaart. Die gelben leicht duftenden Blüten erscheinen von Juni bis September in den Blattachseln und in einem endständigen ährigen Blütenstand. Sie entfalten sich in der Dämmerung und verwelken nach ca. 20 Stunden. Die Entfaltung der Blüten geschieht innerhalb weniger Minuten, was man leicht beobachten kann. Die Blüten werden durch Nachtfalter und verschiedene Bienen (vor allem Hummeln) bestäubt. Im 17. Jahrhundert gelangte die Pflanze nach Europa, wurde in Gärten kultiviert und verwilderte. Man findet sie

bevorzugt auf Brach- und Ödflächen. Sie breitet sich entlang der Eisenbahnschienen und auf Straßenböschungen aus. Da die Nachtkerze zweijährig wächst, verbleibt sie nie an dem ihr zugedachten Platz im Kräutergarten, sondern vagabundiert durch den Garten. Ähnlich wie bei der Königskerze gibt es Jahre, in denen die Pflanze im Kräutergarten nur spärlich vorkommt, dann wieder erleben wir ein regelrechtes „Nachtkerzenjahr“. Woran das liegt? Wir wissen es nicht. Bereits in ihrer Heimat Nordamerika wurde die Nachtkerze als Heilkraut zur Behandlung von Wunden und Frauenleiden genutzt. Heilkräftig ist das Samenöl, das einen relativ hohen Anteil an Gamma-Linolensäure enthält. Das Nachtkerzenöl wird hauptsächlich äußerlich zur Behandlung von Hautleiden z.B. Neurodermitis angewendet.

Viele weitere, interessante Details finden Sie unter www.kraeutergarten-waldbronn.de, Star der Woche

Kontakt

Manfred Müller, Tel. 0172 4875765,

manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel. 07202 7654,

klaus_roesch@t-online.de

www.bund.net/karlsbad-waldbronn

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de

Barbara Saebel MdL lädt zum Landtagsbesuch nach Stuttgart Auf dem Programm stehen eine Einführung in die parlamentarische Arbeit, ein Abgeordnetengespräch und ein gemeinsames Mittagessen

Die Landtagsabgeordnete Barbara Saebel (GRÜNE) lädt die Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis Ettlingen zu einer Besucherfahrt am 21.07.2022 in den Stuttgarter Landtag. Das reichhaltige Programm ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen der parlamentarischen Arbeit. Zusätzlich bietet der Besuch die Gelegenheit für ein Gespräch mit Frau Saebel und beinhaltet ein gemeinsames Essen im Zentrum der Landeshauptstadt sowie die An- und Abreise ab Ettlingen. Über Anmeldungen mit Angabe der Adress- und Kontaktdaten freut sich Frau Saebel bis **4. Juli** elektronisch per barbara.saebel.wk@gruene.landtag-bw.de. Das Angebot richtet sich an Einwohner des Wahlkreises Ettlingen (Ettlingen, Rheinstetten, Malsch, Marxzell, Waldbronn, Karlsbad und Pfintal) und ist für die Teilnehmer kostenlos. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Text: Marc Purreiter



Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Gewinnerin landet Volltreffer bei Schätzspiel

Bei der erstmals durchgeführten Gewerbeschau im Eistreff Waldbronn waren auch die Aktiven Bürger mit einem Stand vertreten. Für uns war das eine gute Gelegenheit, den Förderverein, der den Eistreff jetzt erfolgreich betreibt, tatkräftig zu unterstützen. Neben einer Aktion mit Puckschießen, bei der alle Besucherinnen und Besucher ihr Eishockeytalent unter Beweis stellen konnten, wartete auch ein großer Jutesack voller Pucks auf die Besucher. Hier konnten jeder eine Schätzung abgeben, wie viele der Hartgummischeiben sich in dem Sack befanden. Die niedrigste Schätzung lag bei 73 die höchste bei 400. Den Vogel aber schoss Sabine Schulz aus Reichenbach, die mit ihrem Tipp 154 einen Volltreffer landete – denn genau so viele Pucks waren es. Als Lohn erhielt sie einen Eistreff-Gutschein über 100 Euro, der ihr dieser Tage vom Schriftführer der Aktiven Bürger, Udo Koller, überreicht wurde.

SPD Waldbronn



Kreismitgliederversammlung

Alle Mitglieder und Freunde der Sozialdemokratie sind herzlich eingeladen zur

2. Kreismitgliederversammlung 2022
am Donnerstag, 07.07.2022, um 19:00 Uhr
in der Kultur- und Sporthalle in Zaisenhausen
Hildastraße 203, 75059 Zaisenhausen

Neben der Durchführung der ausstehenden Wahlen werden wir uns mit dem wichtigen Thema Wohnen beschäftigen und dazu Impulse von Bürgermeister Christian Eheim aus Graben-Neudorf erhalten.

Kontakt:

SPD Waldbronn, Vorsitzende Gabriele Bitter
www.spdwaldbronn.de

Sonstiges

Bertha-Von-Suttner Schule:

Ukrainische Schüler:innen in 3 VABO Klassen

VABO – Vorbereitung Arbeit und Beruf ohne Deutsch – Klassen sind Klassen für Schülerinnen mit Migrationshintergrund, deren Muttersprache oder Herkunftssprache nicht Deutsch ist in den ersten Jahren des Aufenthalts in Deutschland. Die Leistungsbeurteilung findet in VABO Klassen unter Berücksichtigung der noch bestehenden Sprachbarriere statt. Ziel dieser Schulart ist es, den jungen Menschen nach den Einstiegsklassen zum Spracherwerb neben dem Zugang zur dualen Ausbildung einen Anschluss in vollzeitschulische Bildungsgänge zu ermöglichen und ihnen das Spektrum der beruflichen Bildungsabschlüsse zu eröffnen. Zugleich sollen alle Schüler:innen ihre Fähigkeiten stärken, mit Menschen verschiedener Sprachen und Kulturen zu leben und zu lernen. Seit 2015 gibt es an der Bertha-von-Suttner-Schule VABO Klassen. Während diese in den vergangenen Jahren einzügig gefahren wurden, haben wir nun Anfang und Ende April dieses Jahres die 2. und 3. Klasse dieser Art eröffnet. Die zweite und dritte Klasse wurden Anfang und Ende April gebildet und komplett mit Schülern aus der Ukraine gefüllt. Diese werden nun mit 20-25 Wochenstunden bei uns in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch, Biologie und Computeranwendungen unterrichtet, wobei 10 der Wochenstunden im Fach Deutsch stattfinden. Die Zusammensetzung der Stundentafel soll zum einen nach einem erfolgreich absolvierten Jahr im VABO einen weiteren Aufstieg innerhalb des Schulsystems ermöglichen, zum anderen ergab sich diese aus den zur Verfügung stehenden Kapazitäten innerhalb des Bertha-Kollegiums.

Ziel Nummer eins ist natürlich, den Jugendlichen (diese sind zwischen 15 und 18 Jahre alt) durch einen zügigen Deutschwerb einen leichteren Einstieg in die Gesellschaft zu ermöglichen. Außerdem geht es natürlich aber auch darum, ihnen bis zu den Sommerferien eine zeitliche Struktur, Ablenkung von den Geschehnissen in ihrem Heimatland zu geben und beratende Leistungen wie zum Beispiel die unserer Schulsozialarbeiterin für sie verfügbar zu machen. Wir beobachten dabei, dass den Schülern der Unterricht in der Gruppe von Landsleuten Sicherheit und auch eine gewisse neue Perspektive vermittelt. Bis zu den Sommerferien bekommen sie noch keine Noten, ab September werden diejenigen, die bis dahin noch in Deutschland sein werden, regulär ein Jahr lang das VABO besuchen, nach diesem sie dann – je nach Leistungsstand in Deutsch – weiter aufsteigen können, um einen deutschen Schulabschluss zu erwerben. Schon jetzt haben einzelne sehr leistungsstarke Schüler die Möglichkeit, in der Berufsfachschule und im Beruflichen Gymnasium zu schnuppern und sich dort zu versuchen.

Zusatzversicherung Albtal: Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVG) - So geht Versicherung

Dass Gesundheit ein hohes Gut ist, das zeigt sich gerade in dieser krisenbedrohten Zeit. Fitness und Wellness allein sind leider doch nicht die ewigen Gesundheitsmacher. Die Wech-

selfälle des Lebens sind plötzlich nicht mehr weit weg. Die Pandemie beweist, wie schnell jemand, und nicht nur Alte, von Krankheit und Langzeitfolgen erreicht werden kann. Doch wie kann ein Traditionsverein für neue Mitglieder interessant sein – die Frage stand wieder im Mittelpunkt der diesjährigen Mitgliederversammlung. Während im Alltag Einschränkungen, Kürzungen, Inflation und steigende Preise das Tagesgespräch sind, gibt es hier eine Leistungserhöhung bei gleichbleibenden Beiträgen. So in der Pandemie bedingt, endlich wieder machbaren und unter reger Teilnahme und heftiger Diskussion durchgeführten Mitgliederversammlung beschlossen. Für einen jährlichen Grundbeitrag von 20 € im Krankheitsfall gibt es jetzt für alle – auch für Selbstständige und Beamte, Privatversicherte und selbst für Rentner:innen! – ein Tagegeld von zwar nur 2 EURO bzw. im Todesfall ein Sterbegeld von 150 EURO. Doch durch eine sich an diesem Grundbeitrag orientierende Steigerung können die Tagessätze im gleichen Maße erhöht werden. Erst über dem Zehnfachen wird ein positiver Arztbefund gebraucht. Der Beitritt ist bis zum 65. Geburtstag möglich.

Die Versammlung hatte aber zunächst die vorgeschriebenen Regularien zu erledigen. Nach dem Geschäftsbericht über die Jahre 2019 bis 2021, einer zeitgemäßen Aktualisierung der Satzung, dem sehr positiven Rechnungsergebnis und der daraufhin erfolgten Entlastung der Verwaltung, sind die turnusmäßig fälligen Wahlen zügig vonstatten gegangen. Die bisherigen Vorstände sind auch die „Neuen“:

Vorsitzender Egon Kleins (Ettlingen),
Schriftführer und Stellvertreter Lutz Rau (Ettlingen),
Kassier Bernd Rau (Ettlingen),
Beisitzer Hartmut Neubauer (Malsch),
Franz Masino und Fritz Müller (beide Waldbronn).

Die steuerbegünstigte Zusatzversicherung Albtal ist eine starke Gemeinschaft für alle, die mehr wollen. Sie ist immer da, wenn man sie braucht. Bei ihr kann nicht nur jede/r selbst bestimmen, wie gut er/sie versichert sein möchte. Aber auch durch Abstimmungen und Wahlen direkt mitwirken.

Zusatzversicherung Albtal VVG Regierungspräsidium KA
AZ:4432.1-02-E 12/27a2

Geschäftsstelle: 76275 Ettlingen Steuer-Nummer 283136157
– Finanzamt Ettlingen

Baptist-Göring-Str. 7, Tel. 07243/13338



Wassonstnochinteressiert



Kostenloser Service der Nussbaum Medien – entwickelt für unsere Abonnenten!

Die **kostenlose Nussbaum Club App** mit **mehr als 5.000 2-für-1-Coupons**. Jetzt herunterladen und sofort sparen! Zum Beispiel bei Burger King, bei deiner Pizzeria um die Ecke oder beim Legoland in Günzburg einen Coupon einlösen und sofort sparen.

Die Nussbaum Club App ist für unsere Abonnenten kostenlos. Einfach ausprobieren und deutschlandweit Geld sparen.

Deine Nussbaum Medien

